JAHRGANG 6 - HEFT 2 - JUNI 2020

MEERBUSCH TSV 20 15

Mein Verein

Vereinszeitschrift des TSV Meerbusch e.V. www.tsv-meerbusch.de

OUTDOOR GYM

wieder gemeinsam und sicher unterwegs mit Abstand und neuen Regeln

TSV@home -

Mit selbst produzierten Videos und gesunden Rezepten fit durch den Lockdown

#bleibtzuhause
#bleibtgesund

Überall dort, wo Sie uns brauchen.
Duisburg
Krefeld
A57
Nierst
Lank
Bösinghoven
Langst-Kierst
Ilverich
A44
Rhein
Strümp
Düsseldorf
Willich
Osterath
Büderich
Volksbank Meerbusch eG
Ein Leben lang
1884
SEIT
www.volksbank-meerbusch.de

Obst, Gemüse
und viele andere ländliche Produkte
Immer frisch aus der Region!
Jetzt NEU
Brot & Kuchen aus unserer Hofbäckerei
WWW.APFELPARADIES.COM
APFELPARADIES
Aus der Region...
...für die Region
> Wittlaer
Duisburger Landstr. 333a
40489 Düsseldorf
(B8 zw. Düsseldorf und Duisburg)
> Moers
Bahnhofstraße 287
47447 Moers
(Ausfahrt A57 Moers-Kapellen)
> Meerbusch
Xantener Straße 25
40670 Meerbusch
(Ausfahrt A44 Lank/Latum Strümp)

Der Verein lässt den „Corona-GAU“ hinter sich!

Liebe Freundinnen und Freunde des TSV Meerbusch,

es ist für uns alle eine besondere Zeit. Corona beherrscht uns überall: im Beruf, in der Familie, bei der Ausbildung, in der Schule und fast überall im Alltäglichen.

Für Sportvereine, wie den TSV, ist bzw. war es der „größte anzunehmende Unfall“.

In unseren Sportarten wurden Hunderte von Begegnungen abgesagt, ganze Spielzeiten sind mit offenem Ausgang unterbrochen, unendlich viele Kurse und Übungseinheiten mussten ausfallen, Saisoneröffnungen verschoben, Training oder andere Zusammenkünfte fielen aus. Unsere Vereinsgaststätten sind - Stand heute, also Ende Mai - immer noch geschlossen. Nicht anders ist es bei unseren vielen Sonderveranstaltungen, Versammlungen und Festen, die ebenfalls – trotz weit fortgeschrittener Vorbereitungen - storniert werden mussten. Hier seien nur als Beispiele genannt:

- diverse Abteilungsversammlungen (darunter Tennis, Fußball, Gymnastik)
- TSV-Delegiertenversammlung 2020
- Klausurtagung der Ehrenamtler
- Tanz in den Mai
- Bösinghovener Sommerlauf und das dazugehörige Sommerfest
- „Lank läuft“ und das Konzert mit den 3 Tenören am 13.September

Das alles hat uns sportlich und auch finanziell hart getroffen.

So gab es und gibt es aber auch Lichtblicke und ermutigende Situationen:
Unsere Abteilungen sind kreativ und stemmen sich mit allen Möglichkeiten gegen den Zwangsstillstand. Unsere Gymnastik ist übergegangen zu Online-Kursen und Outdoor-Veranstaltungen, Badminton steigt mit der 1. Mannschaft trotz Corona wieder einmal auf und bestreitet zudem sehenswerte „Challenges“ im Internet, Fußball versorgt über unsere ehrgeizigen Trainer seine Sportler mit Einzeltrainingsplänen. Das alles ist nicht abschließend. Besonders wichtig: unsere Mitglieder halten uns die Treue! Unsere Übungsleiter, die nach Stunden vergütet werden, nehmen die Ausfälle klaglos hin und viele andere, die über Mini-Jobs unter Vertrag sind, bieten zum Teil freiwillig das Aussetzen ihrer Vergütung an. So geht Verein, liebe Freundinnen und Freunde des TSV. Vielen Dank dafür!

Nun scheinen wir das Schlimmste – hoffentlich – überstanden zu haben. Seit Mitte Mai läuft der Sportbetrieb im TSV wieder an. In einem Kraftakt ist es gelungen, dass die Abteilungen, da wo es nur irgendwie Sinn macht, wieder Corona-konform loslegen. Hier haben die Abteilungsvorstände, unsere neu gewonnene Corona-Beauftragte für den gesamten TSV, Christina Pätzold, unser zuständiges Vorstandsmitglied, Frank Poschmann, und ganz viele andere tolle Arbeit geleistet. Denn nichts ist wie vorher und die zahllosen Hygiene- und Durchführungsverordnungen mit endlosen Dokumentationen und Belehrungen haben es wirklich in sich. Das alles ist uns – wie ich meine – sehr beeindruckend gelungen. Alles Versäumte werden wir nun Schritt für Schritt nachholen. Wir alle haben gemerkt, wie sehr uns die körperliche Aktivität und alles andere im Verein gefehlt haben. Es ist riesig, dass wir das nun wieder langsam zurückbekommen. Lasst es uns genießen und zelebrieren! Wir sehen uns an unseren Sportstätten.

Bleibt gesund und dem TSV treu.

Mit vielen Grüßen
im Namen des geschäftsführenden Vorstands

Georg Schüttken
1. Vorsitzender

Abläufe funktionieren nur, wenn Lücken richtig geschlossen werden.

Gut eingestellt – gut aufgestellt

Cichon ist der verlässliche Partner für effiziente Personallösungen in der Region Viersen. Unser Portfolio umfasst die Bereiche der Arbeitnehmerüberlassung, -vermittlung und Recruitment. Für uns zählen neben Qualifikationen und Referenzen immer das persönliche Gespräch und der direkte Kontakt. Darum wissen wir nicht nur, was ein Mensch kann, sondern auch, ob er zu Ihrem Unternehmen passt.

Cichon
Personalmanagement

Cichon Personalmanagement GmbH
Portiunkulaweg 6, 41747 Viersen
Telefon: (0 21 62) 897 70-10, Fax: -30
www.cichon-pm.de

20

10

40

27

Inhalt

3 Editorial
5 Inhalt
6 TSV@home – oder: Wie man kontaktlos in Kontakt bleibt…
8 OUTDOOR GYM Denn erstens kommt es anders und zweitens als man denkt!
9 Corona konkret
10 Dienstags halb zehn in Bösinghoven …
12 Einkaufhilfe in der Coronazeit
15 1. Vorstandssitzung
17 Was ist mit uns geschehen?
20 Liga- / Spielbetrieb - Saisonabschluss
22 Badminton - Abteilungsversammlung und Vorstands-Neuwahlen
24 Feiern und Laufen – das Running Team kann beides ….
26 Das Running Team im Frühjahr:
27 Wiederaufnahme Lauftraining Running Team
27 Absage Sommerlauf und Sommerfest – leider auch „Lank läuft“
28 Nachruf Helmut Zirkel
28 Stellenangebote
31 Du möchtest mit kleinen Dingen dem Verein „Gutes tun“?
32 Die Bestandteile des Jiu-Jitsu
33 Sport in Zeiten von Corona
34 Tischtennis: Meerbuscher Klubs bald zusammen in einem Bezirk?
35 Veränderungen im geschäftsführenden Vorstand
37 Wir treiben Sport – aber der Corona-Virus existiert noch!
38 Wie geht es mit Schach weiter?
40 Das MTB Slope Style Projekt
42 Alte Geschichten – hervor gekramt in Corona-Zeiten
46 Unsere Gymnastik-Abteilung
48 Blick zurück: Die Gymnastikabteilung des ASV Lank
51 Erinnerung an die WM 2014 in Brasilien
52 „Der zukunftsfähige Sportverein“ – und einer der Sieger hieß TuS 64 Bösinghoven
54 Vereinsjugendfahrt 1984
55 Schießsport: Seit dem 19. Mai 2020 trainieren wir wieder!
56 Trainingszeiten Outdoor GYM
58 Kontakte Gymnastik
62 Wichtige Anschriften

Titelfotos: Gymnastikabteilung
Fotos: Ludwig Sauels und Mitglieder des TSV

Das nächste Heft erscheint Ende September

Redaktionsschluss Ende August

#bleibtzuhause
#bleibtgesund

TSV@home – oder: Wie man kontaktlos in Kontakt bleibt…

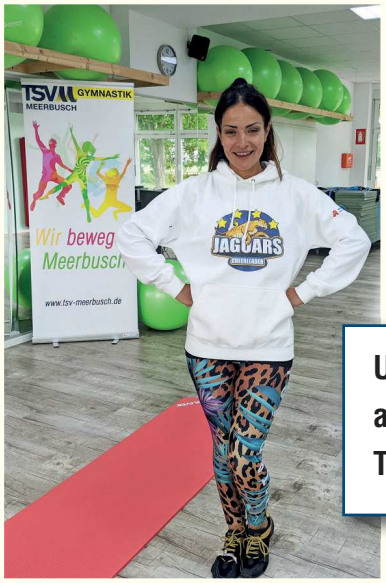
Während des Corona-Lockdowns sorgte die Gymnastikabteilung mit Trainingsvideos für Bewegung und mit Kochrezepten von Petra Gesthuysen-Mieden für Fitness auf dem Teller.

Ab Mitte März mussten wir uns im TSV damit auseinandersetzen, wie wir damit umgehen, aufgrund der Corona-Pandemie nicht mehr gemeinsam Sport treiben zu können. In der Gymnastik-Abteilung war uns schnell klar, dass wir unseren Aktiven etwas bieten wollten, mit dem einerseits jeder auch für sich allein in Bewegung bleiben konnte, und andererseits der Kontakt zum TSV aufrechterhalten werden sollte. Also haben wir auf der Internetseite des TSV die Rubrik „TSV@home“ aus der Taufe gehoben.

Als wir damit angefangen haben, hätten wir nicht gedacht, dass die Verlagerung von Fitness-Angeboten in den virtuellen Raum so viel Spaß bereiten kann! In kurzer Zeit hat sich eine wöchentliche Serie etabliert, die zunächst mit einem Fitness-Rezept von unserer Ernährungsberaterin Petra Gesthuysen-Mieden gestartet ist. Um nicht nur die Kochlöffel, sondern den ganzen Körper in Schwung zu bringen, haben wir auf YouTube-Videos der Trainerin Gabi Fastner zurückgegriffen. Am 12. April war es dann aber so weit: Pünktlich zu Ostern haben wir unser erstes, eigenes Fitness-Video veröffentlicht. Insgesamt haben wir in unseren Räumen in Lank und Bösinghoven mit unseren Trainerinnen Birgit, Britta, Esther und Samantha sechs Videos gedreht, auf die wir alle wirklich stolz sein können. Ein besonderer Dank gilt Karin Broistedt, die nicht nur die Idee zu unseren Videos hatte, sondern sich auch selbst hinter die Kamera gestellt und mit großem Einsatz die Videos produziert hat. Dabei stand ihr die Familie Sauels mit fachkundigem Rat zur Seite. Auch unsere Zumba Trainerin Sabine hat spezielle Zumba-Videos aufgenommen und ihren Teilnehmerinnen zur Verfügung gestellt und auf diese Weise ihre Kurse online fortgesetzt. So haben wir die Zeit, bis wir ab dem 18. Mai wieder gemeinsam Sport treiben konnten, wir durch ein wöchentliches

Zu zwei Yoga Einheiten lädt Birgit Steinhoff ein.

Britta Schlieck bietet mit jeweils 45 Minuten „Workout“ und „Yoga Fitness“ zwei volle Programme.



Sam Brauers von den Jaguars: Aufwärmtraining für unsere Kinder und Jugendlichen

Unsere Trainingsvideos findet ihr auf dem YouTube Channel des TSVM und auf unserer Homepage.

Eine halbe Stunde "Rücken Balance" - für Anfänger und Fortgeschrittene und ein halbe Stunde „Ganzkörper Workout" hat Esther Feldt aufgenommen.

Die Frau hinter der Kamera: Unsere Video-Produzentin Karin Broistedt

Unsere Kooperationspartnerin und „Rezepte-Lieferantin" Petra Gesthuysen-Mieden

GYM-Rezept 7: Spargel-Erdbeer-Salat mit Räucherforelle Links unser „Appetizer" auf der Homepage, rechts ein Fan-Foto mit dem Ergebnis

Aktionsprogramm mit jeweils einem Rezept, einem externen Video und einem eigenen Video gut überbrücken können.

Ein Wermutstropfen ist, dass von diesen Angeboten nur diejenigen profitieren konnten, die Zugang zum Internet haben. Auf der anderen Seite haben wir aber durch die Verbreitung unserer Artikel und Videos über Soziale Medien unheimlich viel positive Resonanz erfahren. So haben uns weiter entfernt lebende Facebook-Follower Bilder von der Umsetzung unserer Rezepte geschickt. Und es ist sogar gelungen, Leute, die bislang mit dem TSV nichts zu tun hatten, für unsere Angebote zu interessieren, sodass wir bei der Wiederaufnahme des Sportbetriebs neue Aktive begrüßen konnten. Das empfinden wir als riesigen Erfolg, der alle Beteiligten sehr motiviert, weiter gute Angebote zu entwickeln und diese selbstbewusst zu bewerben.

Und für alle diejenigen, die sich daran gewöhnt haben, dienstags nicht mehr überlegen zu müssen, was es denn zu essen geben soll, haben wir eine gute Nachricht: Die Rezept-Serie wird zunächst einmal fortgesetzt! Also: Schaut auch weiterhin auf unserer Homepage in den Bereich „TSV@ home"…

Stefanie Torner

… alle Rezepte gibt es unter:
https://
www.tsv-meerbusch.de/tag/rezepte/

#sichermitabstand
#followtherules

OUTDOOR GYM -

Denn erstens kommt es anders und zweitens als man denkt!

Seit dem 18. Mai wird in der Gym wieder trainiert – an der frischen Luft!

„Wo der Abstand gewahrt bleiben kann und wo man das an der frischen Luft tun kann“, dürfe man auch in der Corona Zeit weiter Sport treiben, sagte Andrea Milz, die NRW-Staatssekretärin für Sport und Ehrenamt am 18. April im Deutschlandfunk. Diese Nachricht schlug im Abteilungsvorstand der Gym wie eine Bombe ein, änderte sie doch von jetzt auf gleich alle Planungen, da wir nun hoffen durften, sehr viel früher als erwartet wieder zusammen trainieren zu können. Aber nicht wie gewohnt in unseren Hallen, sondern an der frischen Luft!

Während unser „TSV@home“-Programm mit Trainingsvideos und Rezepten prima weiterlief, haben wir die neue Herausforderung angenommen und unverzüglich damit begonnen, geeignete „Locations“ auszusuchen und zusammen mit unseren Trainer*innen Konzepte für den Neustart im Freien zu entwickeln. Fast 4 Wochen hat vor allem Simone unzählige Abstimmungsgespräche mit unseren Trainer*innen geführt, die ihrerseits die zeitaufwändige Kommunikation mit ihren Teilnehmer*innen per E-Mail, Telefon und WhatsApp übernommen haben. Teilnehmerlisten mussten erstellt, kleinere, feste Trainingsgruppen gebildet werden. Die Trainingskonzepte mussten angepasst oder komplett geändert, Trainingszeiten neu geplant werden. Wir haben uns durch den Dschungel von Coronaschutzverordnung, Hygienevorschriften, Regeln, Umsetzungsempfehlungen und Checklisten gekämpft und uns oft gefragt, ob wir das tatsächlich alles umsetzen und verantworten können. Aber am Ende des Tages stand ein wirklich tolles Konzept, das von den Trainer*innen und Sporttreibenden mitgetragen wird. Wir trainieren in kleineren festen Gruppen, berücksichtigen die Abstands- und Hygieneregeln, tragen Mund-Nasen-Schutz vor und nach dem Training und stellen Desinfektionsmittel bereit. Wir verzichten weitestgehend auf den Einsatz von Trainingsmaterial, und unsere Sportler*innen bringen eigene Matten mit. Siehe hierzu auch „Corona Hygienemaßnahmen und Verhaltensregeln“ des TSVM.

So haben wir es geschafft, am 18. Mai nur wenige Tage nach der offiziellen Freigabe zur Wiederaufnahme des Sport-Betriebs mit einem umfangreichen Outdoor-Programm in der Gym direkt wieder aktiv zu werden.

Auch Petrus war uns bislang sehr gewogen, sodass nur wenige Stunden wetterbedingt ausfallen mussten. Dabei haben wir auch festgestellt, wie viel Spaß es auch in der Gym macht, draußen aktiv zu sein. Von daher werden Outdoor Trainings zukünftig in der warmen Jahreszeit auch ohne Corona sicher ein fester Bestandteil unseres Programms sein.

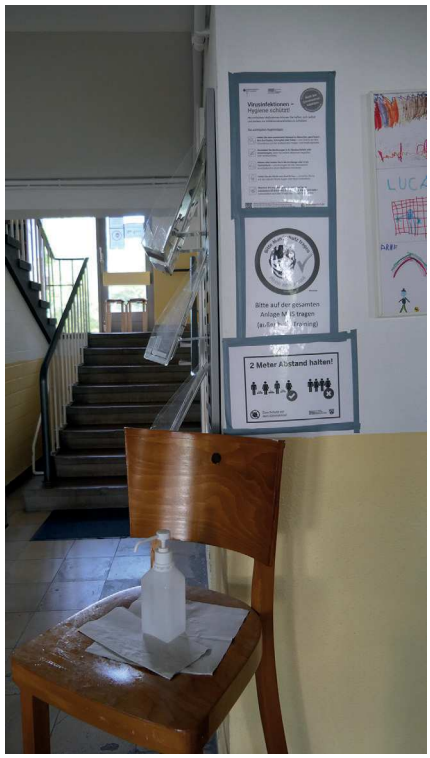
Um unsere Mitglieder und Gäste für die ausgefallenen Angebote aus der Zeit des Lockdowns zu entschädigen, werden wir auch in den Sommerferien ein umfangreiches Programm anbieten.

Natürlich machen wir uns auch jetzt schon Gedanken, wann und wie wir in die Hallen zurückkehren können. Erlaubt ist es ja schon wieder. Noch stellt uns aber eine Nutzung der Räume und der städtischen Hallen bei den geltenden Hygiene- und Abstandsregeln vor zu hohe Hürden. Auch nehmen wir das höhere Infektionsrisiko in geschlossenen Räumen (Aerosole) sehr ernst. Hier hat der Schutz unseren Trainer*innen und Sportler*innen höchste Priorität. Wir warten daher die weitere – hoffentlich positive - Entwicklung der Pandemie ab und beurteilen die Lage am Ende der Sommerferien neu.

Bis dahin wünschen wir Euch allen weiterhin viel Spaß und Freude mit unseren Outdoor Gym Angeboten. In einigen Gruppen sind übrigens noch Plätze frei, also schaut mal in unseren Trainingsplan auf der Homepage und nehmt mit der Trainerin oder dem Trainer Kontakt auf.

Roswitha Ogrosky

Am ersten Outdoor Trainingstag



Noch ein wenig provisorisch, aber das Desinfektionsmittel steht bereit und Infotafeln hängen an der Wand.

Corona konkret

Das Corona-Virus hat in den letzten Wochen alles durcheinander gewürfelt – gut, dass ein paar Dinge konstant bleiben, z.B. die TSV-Vereinszeitung und viele Geschäfte - wie auch die **STAMM-Apotheken** - vor Ort. Diese Pandemie war und ist auch in einem so reichen Land eine echte Herausforderung für jeden – privat wie beruflich. Gleichzeitig brachte dies Solidarität, Engagement – auch auf Distanz - und Kreativität hervor, um unter völlig veränderten Bedingungen einen „Alltag" aufrechtzuerhalten – Respekt und ein großes Dankeschön! den vielen Menschen und Geschäften vor Ort, die nicht aufgesteckt haben und mit Lieferservice für Bücher, Essen und Medikamente, mit kostenlosem Einkaufsservice, Bildungs- und Betreuungsangeboten unsere Lebensgrundlage gewährleistet haben.

Auch in der **HUBERTUS- und TELOY-Apotheke** wurde in den ersten Wochen mit dem 22-köpfigen Team über Schutzmaßnahmen in den STAMM-Apotheken und für den Botendienst beraten. Schon Ende Februar waren Plexiglasscheiben, eine Verdreifachung des Botenservice, eine Versorgungschleuse für potentielle Covid-Patienten eingerichtet - und ein abgestuftes Sicherheitskonzept für alle Mitarbeiter. „Während andere Branchen durch Auftragseinbruch auf den Boden geworfen waren, hatten wir in unseren Apotheken buchstäblich alle Hände voll zu tun!", berichtet Kathrin Stamm von der **TELOY-Apotheke.**

„Die Versorgung mit Mundschutzen und Desinfektionsmitteln zunächst für Arztpraxen, Pflegedienste und Risikopatienten, dann sehr bald auch für die übrige Bevölkerung war vor allem in der Beschaffung ein Fulltime-Job.", erinnert sich Ulrich Stamm. Viele Meerbuscher suchten vor Ort Beratung und Orientierung in dieser für alle neuen Situation: Masken richtig an- und wiederverwenden, Arzneimittelversorgung schnell und kontaktlos, persönliche Risikoeinschätzung und natürlich der soziale Kontakt von Mensch zu Mensch in der Apotheke haben uns trotz oder gerade wegen des enormen Arbeitspensums eine große Zufriedenheit gegeben.

Nun helfen wir maßgeblich mit, Geschäfte und Vereinen so auszustatten, dass ein großer Schritt in Richtung mehr gesellschaftlicher Aktivität sicher gegangen werden kann. Aktuell erhalten alle Kundenkarten-Kunden wieder unsere 10%, 20% und 30% Rabatt-Coupons – auch als Neukunde, wenn Sie jetzt noch ihre kostenlose Kundenkarte abholen. Die Karte ist verbunden mit optimalen Betreuungsservice, Arzneimittelsicherheit und der Möglichkeit einer Sammelquittung am Jahresende.

Besuchen Sie uns weiter vor Ort in Lank (Hauptstr. 93 und 44) oder online unter www.stamm-apotheken.de.

Mit freundlichen Grüßen
Ulrich Stamm

Dienstags halb zehn in Bösinghoven ...

Zur selben Zeit Seniorengymnastik „Locker vom Hocker“ mit Hanne auf dem Sportplatz.

„Fit und pfundig“ mit Simone

Einen Tag später Rückenfit mit Uschi in Lank. Ein schattiges Plätzchen hinter dem Multifunktionshaus.

Eine Stunde für Frühaufsteher: Aerobic mit Jule um 8.30 Uhr

Vormittags Rückentraining mit Silvia

Rückenfit am Mittwochabend mit Uschi. Auch hier wird gern mit Einsatz von Stühlen trainiert.

Am Mittwochabend eine Stunde später - bringt Eva die Kapow-Gruppe mit viel Spaß ins schwitzen

Wirtshaus Baumeister

Xantener Straße 22, 40670 Meerbusch-Strümp
Telefon 02159-7292; Fax 02159-80951

Markus und Matthias Vieten

heißen Sie

herzlich willkommen

Mittags- und Abendtisch

Bolten Alt

Bitburger

Bundeskegelbahn

Gesellschaftsraum

Ein Haus der Festlichkeiten aller Art

Wir wünschen allen Sportlern
des TSV Meerbusch
faire und sportliche Erfolge.

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag
11:00 - 15:00 und 16:30 - 1 Uhr
Samstag und Sonntag 11 - 1 Uhr
Mittwoch Ruhetag

Einkaufhilfe in der Coronazeit

Es ist in der jetzigen Coronazeit für die ältere Generation, die ja zu den gefährdeten Spezis gehört, nicht einfach, unbedacht in die Öffentlichkeit zu gehen. Darum hat der Bürgerverein zusammen mit dem TSV die Initiative gestartet, uns ältere Menschen bei Besorgungen zu unterstützen.

In unserem Fall hat sich Frank Poschmann dazu bereit erklärt, uns nötige Lebensmittel und andere diverse Kleinigkeiten zu besorgen. Der liebe Frank ist Vorstandsmitglied im TSV und hat sein Herz auf dem richtigen Fleck.

Einmal die Woche gebe ich ihm per Whatsapp meine Wünsche durch und prompt erledigt er es. Mal mit dem Auto, mal mit dem Fahrrad, aber immer zur vollsten Zufriedenheit. Wenn man bedenkt, dass bei allen Geschäften ein Sicherheitsabstand von fast 2 m eingehalten werden muss und dadurch oft lange Schlangen vor den Eingängen sind, ist die Zeit, die Frank für den Einkauf braucht, nicht mit Geld zu bezahlen.

Es ist für Dieter und mich eine große Beruhigung und Erleichterung zumal mein Mann als Dialysepatient doch sehr gefährdet ist.

Wir möchte allen stillen Helferinnen und Helfern auf diesem Wege unseren innigsten Dank aussprechen und hoffen, wir bleiben alle gesund.

Theresia und Dieter Arpke

GYM SPECIALS
nach den Sommerferien

Unsere Specials sind eine ergänzende Vielfalt zu unseren Dauerangeboten. Specials sind zeitlich begrenzte Kurse, die Du als TSV Mitglied für eine -deutlich reduzierte- Kursgebühr zusätzlich buchen kannst. Aber auch für Gäste stehen diese Kurse offen. Ausführliche Infos zu unseren Specials und zur Anmeldung findest Du auf unserer Homepage.
www.tsv-meerbusch.de/gymnastik

	Start	Anzahl	Zeit	Ort	Mitglied	Gast
FITNESS						
Faszientraining						
Faszientraining						
H.I.I.T. (High Intensity Interval Training)						
DANCE-FITNESS						
Kapow						
Kapow						
Zumba Fitness						
Zumba Fitness						
Zumba Gold						
YOGA						
Yoga Fitness						
Yoga Fitness						
Hatha-Yoga						
Herz-Yoga						
Yoga und Meditation						
OSTEOPROSE						
Osteoporose Prävention						
Osteoporosesport						
PFUNDIGE						
fit und pfundig						
fit und pfundig						
Tanzen für Pfundige						
Walking für Pfundige						

Liebe Mitglieder, liebe Gäste,

bei Redaktionsschluss dieser Zeitung können wir Euch noch keine konkreten Anmeldedaten für unsere Specials geben, da wir noch nicht wissen, unter welchen „Corona-Bedingungen“ wir nach den Sommerferien wieder in unsere Räume und Hallen zurückkehren können.

Ein wichtiger Faktor ist z.B. die Quadratmeterzahl pro Person, die derzeit noch bei 10 qm/Person liegt und damit die Teilnehmerzahl für unsere eigenen großen Räume in Bösinghoven und Lank auf 9 Personen begrenzt. Wir gehen davon aus, dass diese Beschränkung im Zuge weiterer Lockerungen gesenkt wird und wir hoffentlich, wie Ballettschulen und andere Einrichtungen es bereits dürfen, bald mit 5 qm/Personen planen können.

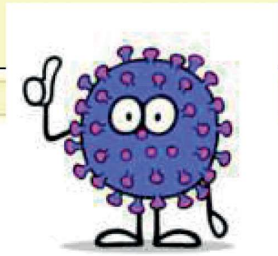
Aber eines steht jetzt schon fest:

DIE SPECIALS WERDEN WIEDER STARTEN!

Schaut einfach regelmäßig mal auf unserer Homepage vorbei oder fragt unsere Trainer*innen.

Wir freuen uns jetzt schon darauf, nach den Sommerferien wieder mit unseren Specials an den Start zu gehen.

Euer Team von der GYM



Corona Hygienemaßnahmen und Verhaltensregeln

Um den Anforderungen des Gesundheitsschutzes zur Eindämmung der Covid-19 Pandemie gerecht zu werden, gelten in unserem Verein besondere Hygienemaßnahmen und Verhaltensregeln, die von allen Mitgliedern und Übungsleiter*innen zu beachten sind:

- **Voraussetzung für die Teilnahme an jeder Sporteinheit**
  - Es bestehen keine gesundheitlichen Einschränkungen oder Krankheitssymptome
  - Es bestand seit mindestens 2 Wochen kein Kontakt zu einer infizierten Person.
  - Einverständniserklärung muss vor dem ersten Training ausgefüllt werden!
- **Anwesenheitslisten zur Nachverfolgung von Infektionsketten**
  Die Übungsleiter*innen führen Anwesenheitslisten der Teilnehmenden. Diese Listen werden benötigt, um im Bedarfsfall schnell und vollständig Infektionsketten nachzuvollziehen.
- **Mindestabstand 1,5 m** zu anderen Personen
- **Köperkontakt vermeiden**
  Kein Händeschütteln, Abklatschen, Umarmen
- **Mund-Nasen-Schutz (MNS)**
  Wir tragen einen **selbst mitgebrachten** MNS, der nur beim Training abgelegt werden kann. In Trainingspausen und beim Gang zum WC legen wir den MNS wieder an. Wir setzen voraus, dass sich jeder über die korrekte Benutzung des MNS informiert hat.
- **Händewaschen oder Desinfizieren**
  ist vor Ort vor dem Training Pflicht!
- **Husten- und Nießetikette beachten.**
- **Individuelle Anfahrt** zur Sporteinheit bereits **in Sportbekleidung**.
  Auf Fahrgemeinschaften verzichten.
- **Zugangsregelung zu den Sportstätten und Hinweisschilder**
  Bitte beachtet ggfs. besondere Zugangsregeln zu den Sportstätten und alle Hinweisschilder.
- Kommt **pünktlich** zu den Sporteinheiten und verlasst die Sportstätte bitte sofort nach Ende der Sporteinheit.
- **Zuschauern und Besuchern** (außer Kursteilnehmern) ist der Zutritt zur Sportstätte **nicht gestattet**. Kinder unter 14 Jahren dürfen durch eine Person begleitet werden.
- **Umkleiden und Duschen** bleiben vorerst **geschlossen**.
- Die Vereinsgastronomie (Ausnahme auf der Tennisanlage) bleibt vorerst **geschlossen.**
- **Geräteräume** werden nur **einzeln** und nur von den jeweiligen Trainer*innen und Abteilungsleiter*innen betreten.
- **Getränke** bitte selbst mitbringen und mit Namen versehen, um Verwechselungen zu vermeiden.
- Die Trainer*innen und Übungsleiter*innen **desinfizieren** vor und nach der Nutzung **sämtliche bereitgestellten Sportgeräte**. Materialien, die nicht desinfiziert werden können, werden nicht genutzt.

Wir wissen, dass unter diesen Bedingungen das Training nicht wie gewohnt ablaufen kann, aber wir sind dennoch sehr froh, dass wir wieder öffnen und trainieren dürfen.

Wir freuen uns, Dich beim Training mit dem nötigen Abstand begrüßen zu können.

Erste Sitzung des erweiterten Vorstands zu Corona-Zeiten

Am 26. Juni traf sich der erweiterte Vorstand unseres Vereins um 19:30 zu seiner ersten Sitzung im Jahr 2020. Natürlich „Corona konform“ mit Abstand und Beachtung der Hygieneregeln. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer fanden sich zunächst an der frischen Luft im Hof der Alten Schule in Bösinghoven ein, wechselten nach einer Stunde wetterbedingt in den großen Gymnastikraum, der ausreichend Platz und gute Belüftungsmöglichkeiten bot.

Lieblings-
PAUSENBROT
www.damhus.de
DAMHUS
Die Meistergriller

Hofladen Seibt
lecker...
täglich 8 - 19 Uhr
und samstags 8 - 16 Uhr
geöffnet
Frisches Gemüse und Kartoffeln
von unseren Feldern,
Obst, Südfrüchte,
Eier, Marmeladen
und vieles mehr...
Komm doch mal vorbei, es lohnt sich:
Fischelner Straße 80
in Meerbusch-Bösinghoven
mehr über uns auf: www.hofladen-seibt.de

ELEKTROTECHNIK · INFORMATIONSTECHNIK
Damit
alle Ströme
fließen...
Starke Leistungen
Elektroinstallationen
Kundendienst
Telefonanlagen
Satelliten-Anlagen
KNX-Gebäudetechnik
Alarmanlagen
Netzwerktechnik
Beleuchtungen
Bei Fragen zu Kosten, Service oder Leistungen schreiben Sie uns einfach eine Mail unter:
elektro.beeck@t-online.de
BEECK
Elektrotechnik
Informationstechnik
Thomas Beeck
Elektromeister
Xantener Straße 11
40670 Meerbusch
Fon 02159-9699915
Mobil 0173-7096204

Was ist mit uns geschehen?

Corona

Es war, wie mitten aus dem Leben gerissen. Plötzlich und kaum vorhersehbar traf uns der lockdown.

Am Anfang berieten wir uns noch darüber, wie wir uns fit halten für die restliche Saison. Für die, höchstens zwei Wochen. Nun, mir tut es weh. Von jetzt auf gleich waren die Mannschaft, Freunde, Weggesellen und Fans und Zuschauer Menschen, mit denen ich keinen Kontakt mehr pflegen durfte. Ich habe eine widersprüchliche Einstellung zu den ganzen Maßnahmen. Wer bei WhatsApp hin und wieder meinen Status angesehen hat, weiß das. Jedoch, dass soll hier nicht das Thema sein. Die Zukunft wird aufklären und es wird entsprechende Reaktionen aus der Bevölkerung geben.

Das sagt mir aber auch, selbst wenn (und wann auch immer) so etwas wie Normalität aufkommt, so wie vorher wird es nicht mehr sein. Es wird anders und darüber mache ich mir Gedanken.

Immer wieder kommen mir Bilder in den Kopf, wie wir (die Dritte) mit Mundschutz trainieren. Wie wir versuchen in Zweikämpfen einen Abstand von 1,50 Meter einzuhalten. Wie sollen die Spieler duschen, einzeln? Wie ist es mit den gemütlichen Abenden danach? Bier in weitem Abstand. Abklatschen, nach einem gewonnenen Spiel? Oder Shakehands nach einem Spiel in dem es mal etwas härter zuging?

Ich denke viel an die Jugend, Kinder die ihren Sport, ihre Freunde, ihre Trainer vermissen. Von jetzt auf gleich alles verloren. Welche Kraftanstrengung werden wir erbringen, um den Kindern wieder Vertrauen in das System zu geben? In das System Breitensport. Wird es dauern, bis wieder unbeschwertes Zusammensein sich einstellt?

Was ist mit meinen „Jungs“. Wie sehr werden sie verändert sein? Werden sie wieder zu ihrer Klasse finden? Was hat dieser lockdown mit dem Einzelnen gemacht. Über alle Medien ist der Kontakt mager. Alles hält den Atem an.

Ich bin ziemlich sicher, zum jetzigen Zeitpunkt (12.05.2020), dass wir die Saison nicht zu Ende spielen werden. Wahrscheinlich geht es in unserem Liga-Bereich ähnlich wie in den Niederlanden.
Die Saison gilt als nicht geschehen. Zur nächsten Saison startet alles wie zu Beginn der Jetzigen, noch offenen, Saison. Keiner steigt auf, keiner steigt ab. Es ist ja schon sehr schwer die restlichen Spiele in der Bundesliga zu organisieren. Ein Verband wie unserer, in dem vor allem die Leistungen im Ehrenamt erbracht werden, wird diese Organisation kaum bewältigen.

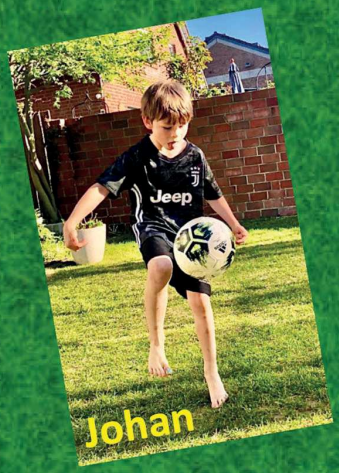
Das wird, je nach erreichten Zielen, erst einmal zu verkraften sein. Aber ich will es positiv sehen. Neues Spiel, neues Glück. Bis dahin stehen wir mit der Last da und müssen sehen daraus Kraft zu schöpfen für den Herbst, die nächste Saison, das nächste Jahr.

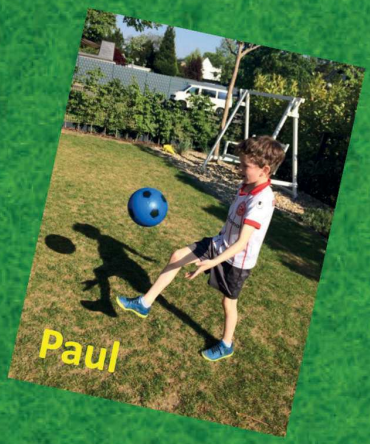
Insgesamt bin ich sehr betroffen. Ich denke auch daran, dass Vereine wie der TSV Meerbusch auch die wirtschaftlichen Einbußen auffangen kann. Ich hoffe sehr, die Mitgliederzahl ist stabil geblieben und alle haben ihre Beiträge aufrechterhalten.

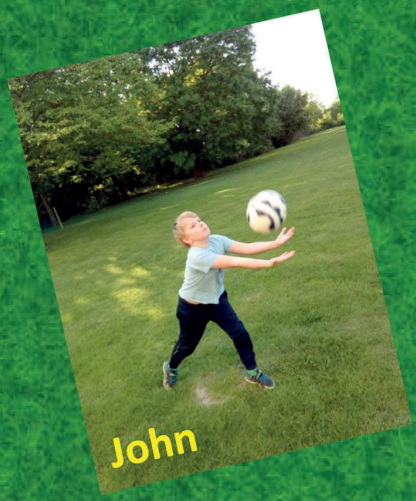
Ich bin sicher, unsere Jungs haben sich auf die eine oder andere Weise fit gehalten und ihr fußballerisches Können noch in sich. So bin ich sehr gespannt, wie unsere nächste Zeitung aussehen wird. Trotz aller meiner Fragen vorher, sehe ich frohen Mutes in die Zukunft. Wir sind ein starker Verein und das gibt Hoffnung.

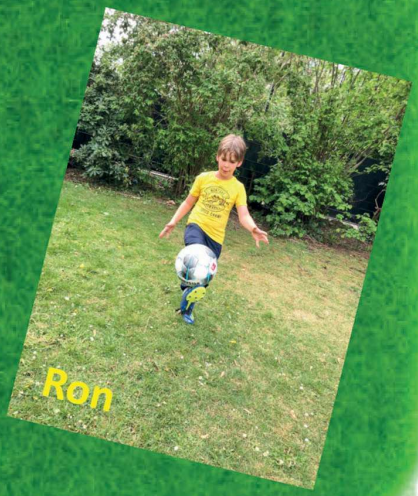
Thomas Kummetz,
Betreuer 3. Mannschaft

F3 Corona-Hometraining









Dein neuer Vereinspartner.
Stellt sich vor

Du willst mehr? Du bekommst mehr!

- **140 Euro SportBonus**
  70 Euro für den Sportverein und 70 Euro fürs Fitnessstudio
- **Interaktive Gesundheitskurse**
  bis zu 160 Euro Zuschuss für zwei Kurse pro Jahr
- **AktivBonus junior**
  Bonus für Kinder und Jugendliche
- **Reiseschutzimpungen**
  kostenlos für alle privaten Reisen
- **Grönemeyer - Mikrotherapie**
  Diagnostik und Therapie
- **Elektronische Patientenquittung**
  Übersicht der erbrachten Leistungen

Belohne dich und deine Gesundheit. Mit der KNAPPSCHAFT bist du bestens abgesichert und profitierst von einem ausgezeichneten medizinischen Kompetenznetz.

Noch Fragen?
Ich bin für Euch da

Deine Ansprechpartnerin
Sandra Bigosinski
0171 5698056
Telefonisch oder über WhatsApp
sandra.bigosinski@kbs.de

MEERBUSCH TSV 2015

KNAPPSCHAFT
für meine Gesundheit!

www.knappschaft.de

Liga- / Spielbetrieb - Saisonabschluss

In die Saison 2019/2020 starteten drei ambitionierte Seniorenteams in den Ligen Landesliga, Bezirksklasse und Kreisliga. Während die erste Mannschaft nach dem Aufstieg zunächst den Klassenerhalt anstrebte, visierten die beiden anderen Mannschaften unter der Leitung von Alexander Schüler und Thorsten Bodzian die oberen Tabellenplätze an.
Nachdem die letzten zwei Spieltage aufgrund der aktuellen Ausnahmesituation mit dem Corona Virus abgesagt werden mussten, wurden die Platzierungen vom Landesverband NRW anhand der Hinrunde rechnerisch modelliert und der TSV kann mit drei Vize-Meisterschaften stolz auf die vergangene Saison zurückblicken. Die zweite und dritte Mannschaft punktete jeweils in den Stadtderbys gegen Büderich 1 und 2 und auch die erste Mannschaft konnte die Konkurrenz aus der Nachbarschaft in Willich sowohl in der Hin- als auch in der Rückrunde schlagen. Da der Hülser SV als Spitzenreiter in der Landesliga auf sein Aufstiegsrecht verzichtete, gelang der ersten Mannschaft als Aufsteiger sogar ein Durchmarsch in die Verbandsliga. Damit spielt die Truppe um Mannschaftsführerin Christina Webers auf einem spielerischen Niveau, das im Rhein-Kreis-Neuss keines gleichen findet. In der neuen Saison erweitern sich damit für die 7 Herren und 3 Damen auch die Anfahrtszeiten zu den Spielen und auch einige neue Regeln, wie die zwingend vollständige Besetzung, müssen berücksichtigt werden. Auch die zweite Mannschaft versuchte als Vizemeister in die Bezirksliga aufzusteigen, doch leider wurde hier im Losverfahren der Kürzere gezogen.

Ein paar Statistiken zum Schluss:
Unsere erste Dame der 2. Mannschaft, Ulrike Reuter, hat in der vergangenen Saison alle gespielten 20 Spiele (8 Einzel, 7 Doppel, 6 Mixed) ohne Satzverlust gewonnen – ein Dameneinzel davon sogar in der Landesliga – und hat damit als einzige eine perfekte Quote von 100% erreicht. Diese hält sie in Ihrer O19-Karriere bereits über sämtliche 39 Einzel-Spiele. Sehr stark - Glückwunsch!
Das Damendoppel der 2. Mannschaft hat alle Spiele gewonnen (100%) und dabei keinen einzigen Satz abgeben. Ähnlich erfolgreich sind mit 91,7% nur das gemischte Doppel der Ersten und das Mixed der Zwoten (90,9%).
Uwe Siemens und Tim Möhrke haben mit jeweils 21 Saisonspielen die meisten Spiele in der abgelaufenen Saison gespielt.

Jugend-Teams

Die abgelaufene Saison gestaltete sich für unsere Nachwuchsteams schwieriger als gedacht. Verletzungsbedingte Ausfälle zu Saisonbeginn drückten bereits die Erwartungen in einigen Teams, viele Spiele gingen knapp verloren und am Ende wurde die Saison „Corona-bedingt“ vorzeitig beendet. „Dieses Jahr war der Wurm drin“ – trifft es wohl leider ganz gut. Immerhin unsere U15-Mini-Mannschaft konnte sich einen 3. Platz erspielen.

Aber der Kreis ist nun geschlossen, nächste Saison wollen wir wieder angreifen – auch wenn das Training aktuell nur (aber immerhin) online stattfindet.

U19 Jugend Bezirksliga Süd 1 (J58)
Unsere junge Nachwuchsmannschaft (alle Spieler sind im ersten Jahrgang U17) erspielte sich einen ordentlichen 4. Platz. Gegen die oberen Mannschaften konnte sich das Team zwar Unentschieden und teilweise auch Siege erspielen – eine kampflose, krankheitsbedingte Spielabsage gegen Schiefbahn vermasselte jedoch eine bessere Tabellenposition.

U19 Mini-Mannschaft Süd 1 (M53)
Unsere 2. Jugend-Mannschaft musste ab dem 3. Spieltag verletzungsbedingt auf seinen besten Spieler verzichten. Dass machte es in einer schweren Staffel natürlich nicht leichter. Das Team kämpfte, kam aber nicht über Platz 5 hinaus.

U15 Mini-Mannschaft Süd 1 (M62)
Trotz dünner personeller Besetzung schlugen sich unsere U15er in einer neuen Zusammensetzung prima und belegten am Ende Platz 3 in Ihrer Staffel.

U13 Mini-Mannschaft Süd 1 (M67)
Auch die U13er mussten verletzungsbedingt lange auf einen Spieler verzichten. Der Rest schlug sich dennoch gut und erreichte mit vielen jüngeren Nachwuchsspielern einen ordentlichen 5. Platz.

Saison-Ausblick

Vier Senioren-Mannschaften --- Verbandsliga, Bezirksklasse und zweimal Kreisliga

Nach der Saison ist vor der Saison, so lautet die Devise im Leistungssport und so hat die Saisonplanung 2020/2021 schon frühzeitig für die Badmintonabteilung begonnen.

Bereits bis April mussten zustimmungsfreie Spielerwechsel beantragt und die Anzahl der Mannschaften gemeldet werden. In diesem Jahr gelang der Badmintonabteilung eine grandiose Entwicklung des Leistungssports im Seniorenbereich und so konnten erstmalig 4 Seniorenmannschaften gemeldet werden. Unter den Team-Captains Christina Webers (VL), Alexander Schüler (BK) Thorsten Bodzian (KL) und Jörg Morkel (KL) werden von unseren insgesamt 92 Seniorenspielern (davon 48 Hobby) zukünftig 31 ambitionierte Damen und Herren Teil einer Mannschaft sein.

Wir freuen uns schon jetzt auf eine spannende Saison und hoffen, dass Corona uns dazu auch die Möglichkeit geben wird.

Die erste Badmintonmannschaft nach einer sehr erfolgreichen Saison und dem Aufstieg in die Verbandsliga.

Trassi – Trainerassistenten-Lehrgang

Mit Krissi, Helena, Tim und Thorsten haben sich gleich vier unserer aktiven SpielerInnen zum Trainerassistenten-Lehrgang angemeldet, um zukünftig das Training, welches sie teilweise schon heute leiten, lizensiert und noch besser ausgebildet angehen zu können. Der sogenannte „TRASSI“ ist üblicherweise ein einwöchiger Präsenzlehrgang mit Theorie- und Praxisteil, der dieses Jahr in der zweiten Osterferienwoche in Hamm/ Westf. hätte stattfinden sollen.

Aufgrund der Coronakrise hat sich der ausrichtende Badminton Landesverband NRW dann entschlossen – anstatt den Kurz abzusagen - den Theorieteil als Online-Kurs anzubieten und den Praxisteil in den Oktober zu verschieben. Die Ausrichtung war/ist für alle Beteiligten (Lehrende und Lernende) Neuland, hat aber in den bisher 16 übertragenen Stunden ausgezeichnet funktioniert.

Online Live („OnLive“) Jugend-Training

Aufgrund der Corona-bedingten Hallenschließungen und Kontaktbeschränkungen musste selbstverständlich auch jegliches Badminton Training auf Eis gelegt werden. Da es die Kinder und Jugendlichen durch Schulschließungen und fehlende Bewegungsfreiheit besonders getroffen hat, suchte unsere Jugendwartin Isabel Heuwing einen Weg mit dem Nachwuchs in Kontakt zu bleiben und ihnen gleichzeitig Bewegung, einen Ausgleich zum „Homeschooling“ und etwas Spaß zu bieten.

Das „OnLive-Training“ war geboren. Mit tatkräftiger Unterstützung von ihrer Schwester Krissi und Thorsten wurde seit Ende der Osterferien über eine Streaming-Plattform ein Trainingsangebot geschaffen, bei dem auch die drei TrainerInnen zweimal wöchentlich ins Schwitzen geraten. Meist liegt die Beteiligung bei 15-20 motivierten Kindern und Jugendlichen, die mit Isa, Krissi und Thorsten ein einstündiges abwechslungsreiches Workout absolvieren. Dass hier auch immer 1-2 TrainerInnen aktiv mitmachen ist für die Kids dabei ein besonderer Ansporn.

Und da der Wiedereinstieg ins Training (zum Redaktionsschluss) noch nicht absehbar ist, wird wohl auch in den nächsten Tagen aus den Gärten und Wohnzimmern in Meerbusch zwei Mal die Woche über die Monitore und Smartphones die Frage zu hören sein: „Und – wer hatte vom letzten Mal Muskelkater?“ – und meist melden sich nur die TrainerInnen…

Texte von den verschiedenen Ressort-LeiterInnen der Badminton Abteilung

Abteilungsversammlung und Vorstands-Neuwahlen

Am 04.03.2020 fand unsere diesjährige Abteilungsversammlung im Restaurant „Im Pferdestall“ in Meerbusch-Osterath statt.

Klaus Wunder, viele Jahre führte er die Badmintonabteilung im TSV und auch schon im ASV Lank.

Dem fristgerechten Aufruf folgte – möglicherweise bedingt durch die sich anbahnende Corona-Krise – jedoch nur ein kleiner Teil der Abteilungsmitglieder. Klaus Wunder, der bereits im Vorfeld angekündigt hatte, nicht erneut für den Abteilungsvorsitz kandidieren zu wollen, eröffnete die Sitzung und begrüßte die Anwesenden zu einem gemütlichen Abend.

Aus den unterschiedlichen Bereichen gab es in der Folge überwiegend positives über das abgelaufene Jahr zu berichten. So hoben Jugendleiterin Isabel und Sportwart Tim unter anderem die sehr positive sportliche Situation in den Jugend- und Erwachsenenmannschaften hervor. Doch auch das gute Finanzergebnis wurde herausgestellt. Zu diesem Zeitpunkt stand sogar noch nicht fest, dass die 1. Mannschaft in die Verbandsliga aufsteigen würde.

Es folgten die Entlastung des Vorstandes, die Neuwahlen für die Posten im Abteilungsvorstand und eine allgemeine Aussprache.

Uwe Siemens, Nachfolger von Klaus Wunder als Abteilungsleiter Badminton.

Wahlergebnisse

Die Anwesenden Mitglieder wählten die folgenden Personen zu ihren Posten:

- Abteilungsleiter: Uwe Siemens
- Stellv. Abteilungsleiterin: Susanne Geisler
- Sportwart: Tim Möhrke
- Stellv. Sportwartin: Christina Webers
- Jugendwart: Isabel Heuwing
- Hobbywart: Udo Rüttgers
- Pressewart: Thorsten Bodzian
-

Alle nahmen die Wahl gerne an und freuen sich auf die Zusammenarbeit in den kommenden zwei Jahren.

Ein großes „Dankeschön“ an Klaus Wunder

Lieber Klaus,

Du warst viele Jahre „Mr. Badminton“! Dies im TSV und auch schon zu ASV-Zeiten. Deine Arbeit war großartig, unprätentiös und stets erfolgreich. Du übergibst eine Abteilung wahrhaftig in einem Top-Zustand. Das wird noch Jahre nachwirken und Vorbild bleiben. Ganz vielen Dank und deine großartige Arbeit an so vielen Stellen in unserem Verein! Lass Dich weiter häufig sehen – beim Badminton und auch ansonsten.

Der geschäftsführende Vorstand des TSV Meerbusch

Bevor der neue Abteilungsvorstand gewählt wurde, bedankten sich der Gesamtvorstand des TSV Meerbusch – vertreten durch den 1. Vorsitzenden Georg Schüttken – und die Badmintonabteilung bei Klaus für seine herausragende Arbeit als Abteilungsleiter. Es folgen einige Zeilen, die Susanne Geisler – stellvertretende Abteilungsleiterin – vortrug, die wir euch nicht vorenthalten wollen:

„Klaus,
der offizielle Teil ist soweit erledigt, ein Nachfolger gewählt und beklatscht – wir sind alle sehr dankbar Uwe, dass jemand gefunden wurde der sich an Klaus Sieben-Meilen-Stiefel ran traut.

Nein, nicht lachen, das mit den großen Schuhen ist schon sehr ernst gemeint…

Jeder kennt Klaus hier als den ersten Ansprechpartner in Fragen Badminton beim TSV, und schön ist, dass Du Dich bereit erklärt hast uns allen zumindest noch in der zweiten Reihe mit Rat und Tat zur Seite zu stehen.

Ich könnte es jetzt kurz zusammenfassen, aber sorry Klaus, das wird Dir einfach nicht gerecht.

Lasst uns auf den 1.7.2015 schauen... 2. Anlauf Fusion ASV Lank und TuS Bösinghoven – Neustart für alle Abteilungen, alle mit dem gleichen Motto: Aus mein und dein wird unser... Bombenspruch für eine Hochzeit, aber nichts anderes haben die eigentlich so unterschiedlichen Badmintonabteilungen getan- notariell geheiratet. Das war wie in jeder frischen Ehe nicht immer einfach. Aber mit Deinem unermüdlichen Einsatz, als Problemlöser für alle, egal ob Hobby oder Leistungsklasse, Überzeugungskraft und Augenmerk fürs Wesentliche bist Du von Beginn an eine echte Führungspersönlichkeit gewesen.

Kein Treffen zu früh, kein Gesprächspartner zu unbequem, keine E-Mail zu viel, kein Problem ohne Lösung. Auch der Hauptvorstand schätzt Dich sehr, man sah Dich immer sehr gerne in Arbeitskreisen oder bei Treffen mit Honoratioren aller Art!

Ohne Dich und Deine vorzüglichen Kontakte hätten wir damals – frisch fusioniert – uns direkt in der Spielzeit 2015/2016 auflösen können… ohne Halle, ohne Trainingsmöglichkeit, ohne Hallenzeiten für den laufenden Spielbetrieb, ohne Lösungsansatz bei den von aktuellen Ereignissen total überforderten Lokalpolitikern oder der Stadt.

Der Wendler würde sagen „Egal“...
Klaus auch... der machte nämlich einfach. Immer ein richtiges Wort an der richtigen Stelle... Läuft...

Heute ist der 04.03.2020 – und heute?

Heute kann jeder bei uns spielen, egal ob gechillt oder ambitioniert, ob Hobby-, Mannschafts- oder Jugendspieler. Neben den vielen kleinen persönlichen Erfolgen von jedem einzelnen Spieler kann an dieser Stelle ruhig erwähnt werden, dass unsere 1. Mannschaft in der Landesliga eine richtig gute Figur macht – immerhin hat noch nie ein Verein im Rhein Kreis Neuss so hoch gespielt! Auch eine der vielen kleinen und großen Federn Deines Hutes.
Vielleicht ergibt sich jetzt noch etwas mehr Raum für Eure – trotz aller Einsätze für den TSV – so vielen weiteren Gemeinsamkeiten: Die rot-gelbe Liebe zur DEG (da wird Freitags schon mal Forstenberghalle gegen ISS Dome getauscht), dem herzlichen ehrenamtlichen Einsatz im Malteser Stift in Lank, der schier unglaublichen Geduld für filigranes Zusammenbauen - ich sag nur beleuchtete Winterwelt-, und der familiären Gelassenheit in Sachen Urlaub, egal ob Kanada oder Schwarzwald.

Heute übergibst Du ca. 170 Mitglieder, sieben gemeldete Mannschaften und ein strukturiertes und organisiertes Vorstandsteam an Deinen Nachfolger.

Aber mit Dir nimmt noch jemand seinen Hut, bei dem wir uns ebenfalls besonders bedanken: Angela... Wir kennen Dich immer als stille, aber jederzeit einsatzbereite und unterstützende bessere Hälfte. Ohne Dich wäre die Arbeit von Klaus in dem Umfang mit Sicherheit nicht machbar gewesen.“

Feiern und Laufen – das Running Team kann beides ….

Am 31.01.2020 traf sich das Running Team zur Jahresauftaktfeier in der alten Weinschänke in Lank. Diese Gelegenheit nutzen viele Mitglieder des Running Teams, um einen vergnüglichen Abend in netter Gesellschaft zu verbringen. Gemeinsam haben wir auf die Laufsaison 2019 zurück geblickt und die vielen Höhepunkte des vergangen Jahres noch einmal Revue passieren lassen. Ob der Venloop im Frühjahr, der Sommerlauf in Bösinghoven, die 2. Auflage des „Lank Läuft“ im September, der Hospizlauf oder der Silvesterlauf – so viele schöne Erinnerungen an schöne, sportliche Ereignisse!
Fleißig war das Running Team im Jahre 2019 - und erfolgreich ebenso!
Natürlich haben wir auch nach vorne geblickt und schon einmal die neuen möglichen Highlights im Jahr 2020 besprochen: Wir werden wieder ein Laufanfänger-Seminar anbieten, welches am 02.04.2020 starten wird. Darauf freue ich mich schon sehr und hoffe, dass wir mit diesem Angebot viele Menschen erreichen werden, die dann zusammen mit uns neue körperliche Fitness erlangen und demnächst unser Running Team verstärken werden.
Natürlich steht auch wieder der nächste Bösinghovener Sommerlauf und der 3. „Lank Läuft“ auf unserem Plan – und noch vieles anderes mehr.
Es wurde ein sehr vergnüglicher und geselliger Abend, der neben gutem Essen und guten Gesprächen auch einige Anregungen aus den Reihen der Mitglieder gebracht hat, die wir sehr gerne entgegen genommen haben.

Am 10.02.2020 gab es eine Einladung zur Abteilungsversammlung, zu der viele Mitglieder der Laufabteilung erschienen sind. Zur besonderen Freude der Anwesenden wurde unser Running Team Mitglied Monika Schmidt-Grigull für 25 Jahre Vereinsmitgliedschaft geehrt.
Als großen Dank für Ihre langjährige Treue wurden Ihr vom Vereinsvorstand feierlich eine Urkunde überreicht.

Am Samstag, den 15.02.2020 wurde es dann aber wieder richtig sportlich im Running Team, denn es stand der 2. Lauf der Winterlaufserie in Duisburg auf dem Programm:
Ganze 15 Kilometer galt es an diesem Tag zu bewältigen. Nach Sturmtief Sabine und vor Sturmtief Viktoria hielt sich an dem Samstag der Wind zum Glück noch etwa zurück und die Teilnehmer/innen konnten bei milden Temperaturen und etwas Sonnenschein noch relativ unbehelligt ihren Wettkampf laufen. Die tollen Wettkampf-Ergebnisse, die unsere wackeren Running Teamler dann erlaufen haben, lassen das Herz wieder vor Freude höher schlagen:

Sandra Peters führte mit ihrer Zielzeit von 1:05:04 Std. ihre Erfolgsreihe fort und war mit diesem tollen Ergebnis die schnellste Frau in Ihrer Altersklasse.

Auch Dieter Gustorf setze mit seiner Zeit von 1:17:57 Std. sein Durchhaltevermögen eindrucksvoll unter Beweis und erreichte den 6. Platz in seiner Altersklasse.

Volkmar Hillig schaffte die Strecke in einer

Jahresauftaktfeier des Running Teams am 31.01.2020

ANZEIGE

tollen Zeit von 1:21:03 Std. und Sonja Hillig erreichte nach nur 1:39:47 Std. das Ziel im Leichtathletikstadion. Da haben sich die vielen langen Läufe an den Wochenenden aber wirklich bezahlt gemacht.

An dieser Stelle möchte ich den tapferen Läuferinnen und Läufern noch einmal ganz herzlich zu diesen tollen Ergebnissen gratulieren! Das habt ihr richtig klasse gemacht und ihr könnt sehr stolz auf diese Leistungen sein!
Dem aufmerksamen Leser wird aufgefallen sein, dass in der Aufzählung 2 Personen fehlen:
Steffen Ehl weilte zu der Zeit in Myamar und musste deshalb diesen Lauf aussetzen – und ich konnte leider nur vom Krankenbett aus die Daumen drücken. Wenn ich es mir recht überlege, wären mir die beiden anderen Möglichkeiten lieber gewesen…

Nun sind wir sehr gespannt, wie es beim 3. Lauf der Winterlaufserie weiter geht.

Text: Monika Weidenfeld

Die Finisher des 2. Laufs der WLS am 15.02.2020 Volkmar, Sonja, Sandra, Dieter

REWE
Peter Kotlarski OHG
unser Lieferservice
auf Anfrage
Bommershöferweg 2-8
40670 Meerbusch-Osterath
Tel. 0 21 59/91 29 74
Fax 0 21 59/27 70

WALDOR TRANSPORTE
Nah- und Ferntransporte, Wechselbrückenverkehre, Auflieger-Trucking
Ihr zuverlässiger Partner für Teil- / Komplettladungen und Systemverkehre
Wir stellen ein:
Kraftfahrer/-in: Festanstellung und zur Aushilfe für Wechselbrückenlinienverkehre
für Standorte in KR, NE u. MG
Tel.: 0 21 51 / 54 70 00 Fax: 54 84 84
Email: waldor-transporte@waldor.de
Heinrich-Malina-Str. 100 47809 Krefeld
Wir wünschen den Teams des TSV Meerbusch eine erfolgreiche Saison!

Das Running Team im Frühjahr:

Was uns wirklich bewegt…

…ist leider im Moment nicht der aktuelle Trainingsplan – sondern die immer weiter ansteigende Zahl der Corona-Infizierten. Aufgrund der dramatischen Entwicklung mussten wir seit Anfang dieser Woche unseren Trainingsbetrieb komplett einstellen. Auch in anderen Lebensbereichen werden wir wegen dieser Viruserkrankung zunehmend eingeschränkt. Doch mache ich mir weniger um mich selber Sorgen, viel wichtiger ist ja, dass unsere Eltern oder andere Personen mit erhöhtem Risikofaktor nicht angesteckt werden. Also nehme ich die Einschränkungen gerne in Kauf, um meinen Beitrag zu leisten, dass die Verbreitung des Virus verlangsamt wird – so schwer das auch manchmal fällt. Es fühlt sich wirklich sehr seltsam an, wenn man plötzlich nicht mehr zu den bestimmten Uhrzeiten an den bestimmten Tagen die Laufschuhe anzieht und sich auf den Weg zum Training macht – da fehlt etwas, und zwar gewaltig!

Viel lieber hätte ich an dieser Stelle über die Ergebnisse des letzten Laufs der Winterlaufserie in Duisburg berichtet, der am 14.03.2020 hätte stattfinden sollen. Ein Halbmarathon, auf den sich viele Läuferinnen und Läufer vorbereitet hatten. Diese Veranstaltung wurde abgesagt, ebenso wie der Venloop am 29.03.2020, für den einige Running Teamler auch schon so fleißig trainiert hatten. Das ist wirklich sehr traurig – aber es war natürlich die richtige Entscheidung, solche Veranstaltungen nicht stattfinden zu lassen.

Eine Erfolgsmeldung gibt es aber doch noch: Den letzten Wettkampf vor Ausbruch der Krise bestritt tatsächlich unser neues Running Team Mitglied Patrik Gester-Gerstmann am 22.02.2020 in Mönchengladbach-Hardt. Er hatte sich zusammen mit Jana, Marina und Dagmar Friemelt und Phillip Schulpen bei dem Hardter Karnevalslauf angemeldet. Leider konnten alle dann aus gesundheitlichen Gründen nicht antreten und so blieb er als Einziger aus unserer Truppe übrig, der an dieser schönen Veranstaltung teilnehmen konnte.
Mit seiner hervorragenden Zeit von 51:30 Minuten für 10 km beeindruckte er alle und gab damit ein sehr starkes Wettkamp- Debut.

Für uns heißt es jetzt einfach: Ruhe bewahren!
Die leeren Regale sind nur eine Folge von plötzlich geändertem Kaufverhalten – und kein Indiz für drohende Unterversorgung! Wir werden diese Krise hoffentlich bald gemeinsam überstanden haben und dann wieder unser normales Leben aufnehmen können.

Bis dahin wünsche ich euch allen:

Bleibt gesund!!!!

In diesem Sinne: keep on running!!!!

– das geht zum Glück auch alleine und ohne Ansteckungsgefahr!!

Text: Monika Weidenfeld

Patrik im Ziel beim Karnevalslauf MG-Hardt 22.02.2020

Wiederaufnahme Lauftraining Running Team

Seit dem 16.03.2020 war der komplette Trainingsbetrieb des TSV-Meerbusch aufgrund der Corona-Pandemie eingestellt worden. Ganze neun Wochen haben wir somit auf unser Lauftraining verzichten müssen. Dann wurden die Lockerungen des NRW- Ministerpräsidenten Laschet angekündigt und der Sportbetrieb konnte am 18.05.2020 beim TSV-Meerbusch unter bestimmten Auflagen und Bedingungen wieder aufgenommen werden.

Wir waren sehr gespannt, wie viele Läufer am ersten Trainingstag in Corona-Zeiten teilnehmen würden. Haben die Läufer fleißig weiter trainiert oder wurde hier und da auch mal wegen fehlender Motivation geschludert? Weit gefehlt, 18 Läufer versammelten sich am Windmühlenweg und waren bestens gelaunt und hochmotiviert. Fast alle hatten ihre zum Training erforderliche Einverständniserklärung bereits ausgefüllt und unterschrieben mitgebracht. Das hat uns eine Menge Zeit erspart. Vielen Dank an alle, dass das so toll geklappt hat!

Nach dem Aufwärmtraining sind wir in kleinen Gruppen, selbstverständlich mit ausreichendem Abstand, eine Stunde im lockeren Tempo, je nach Bedarf, gelaufen. Als wir wieder am Windmühlenweg eintrafen, wartete noch eine Erfrischung auf uns. Lucia Friesel hat anlässlich ihres runden Geburtstages eine Kiste alkoholfreies Bier spendiert. Vielen Dank, Lucia! So haben wir noch mit Abstand zueinander auf Lucias Ehrentag angestoßen und einen sehr schönen Einstieg in die Wiederaufnahme des Trainings, trotz aktueller Umstände, gehabt.

Text: Sandra Peters

Absage Sommerlauf und Sommerfest im Juli 2020 – leider auch „Lank läuft“ im September 2020

Der 36. Bösinghovener Bunert-Sommerlauf sollte im Jahr 2020 eigentlich am 4. Juli stattfinden. Angesichts der Corona-Pandemie und der damit verbundenen gesetzlichen Auflagen können wir in diesem Jahr den Sommerlauf nicht durchführen. Gleiches gilt für das beliebte Sommerfest, das normalerweise im Anschluss an den Sommerlauf stattfindet. Wir bedauern diese Nachricht zutiefst.

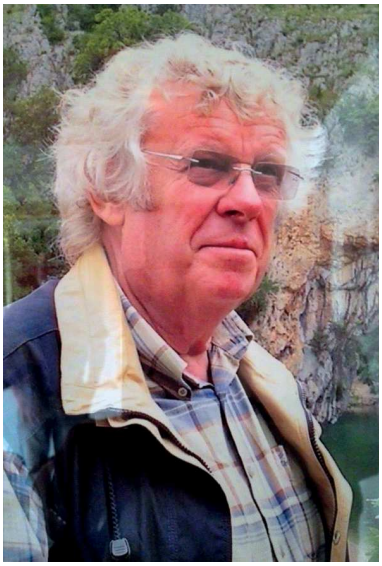
Bleibt fit, geht im Wald laufen und haltet Abstand.

Der Verein musste leider auch das Konzert mit den drei Tenören und die Veranstaltung „Lank läuft“ am 13. September absagen. Die Unsicherheit einer Genehmigung wurde durch die Behörden der Stadt Meerbusch noch verstärkt, zu diesem Zeitpunkt (Ende Juni) sind dann eben keine verantwortbaren Planungen durchführbar. Dann auf ein Neues in 2021!

Redaktion

Das Runningteam legt los

Helmut Zirkel
* 9. Juli 1941
+ 4. April 2020



Unser langjähriges Mitglied Helmut Zirkel ist am 4. April 2020 im Alter von 78 Jahren in Duisburg verstorben. Unsere Anteilnahme gilt insbesondere seiner Frau Roswitha und seinen Kindern Frank und Markus.

Helmut war seit 1975 förderndes Mitglied im Fusionsverein TuS 64 Bösinghoven und dort einige Jahre als Betreuer in den Fußball-Jugendmannschaften aktiv. In den Mannschaften, wo sein Sohn Frank Fußball spielte, war Helmut auch schon vor 1975 immer als verlässlicher Betreuer mit dabei, vor allem bei den Auswärtsspielen und leistete dabei mit seinem Auto den Fahrdienst. Bei einigen Jugendfahrten, unter anderem ins Sauerland nach Attendorn, fuhr Helmut selbstverständlich mit und unterstützte damit die Jugendabteilung. Damalige Wegbegleiter waren die noch vielen bekannten Trainer Bübi van Pol, Rolf Frieß und Heinz Wöstmann.

In den 70er und 80er Jahre des TuS 64 half er auch immer mit, Feste als Helfer aktiv zu organisieren, hat aber auch ebenso gerne immer mitgefeiert. Unvergessen auch die vielen Weihnachtsfeiern der Fußballjugend im Saal bei Cohnen, der spätere Bösinger Hof.
Lieber Helmut, wir werden uns immer an viele schöne Stunden erinnern und Dir ein ehrendes Andenken bewahren und dich nicht vergessen.

Johannes Peters, Ehren-Vorsitzender

Stellenangebote

Mit ca. 2.500 Mitgliedern zählt der TSV Meerbusch zu den großen Sportvereinen in Meerbusch. Zur Besetzung einer weiteren FSJ-Stelle (Freiwilliges Soziales Jahr), alternativ auch als BuFDi-Stelle (Bundesfreiwilligendienst), suchen wir zum 1. September 2020 einen

sportbegeisterten jungen Menschen (m/w/d)

Diese Tätigkeit in unserem Mehrsparten-Sportverein ist auf ein Jahr befristet.

Aufgaben sind unter anderem:
Durchführung/Unterstützung von Kinder- und Jugendtraining, Planung und Organisation von Jugendturnieren,
Unterstützung bei der Zusammenarbeit mit den ortsansässigen Offenen Ganztagsschulen/Kindergärten und rund um den Spielbetrieb unserer Nachwuchs-Sportler,
Begleitung/ Planung von Projekten innerhalb der Jugendarbeit für den Gesamtverein,
Unterstützung der Vereinsverwaltung u.ä.

Was wir euch bieten:

- Ein monatliches Taschengeld in Höhe von 300 Euro
- 26 Tage Urlaub
- 25 Bildungstage (bei einer Dienstzeit von 12 Monaten), diese können zur Erlangung einer Übungsleiter- oder Jugendleiterausbildung (Lizenz) genutzt werden
- Die Möglichkeit erste Erfahrungen in einem großen Mehrsparten-Sportverein zu sammeln
- Eigenständige Projektdurchführung mit fachlicher Unterstützung

Wir würden uns freuen, wenn wir einen ortsnahen Bewerber/in vielfältige Einblicke in den Gesundheits-, Breiten- und Leistungssport in Meerbusch zeigen könnten.

Wir erwarten von der volljährigen Bewerberin oder dem Bewerber Zuverlässigkeit und Aufgeschlossenheit, die Fähigkeit mit ganz unterschiedlichen Menschen und Institutionen zusammen zu arbeiten und eigene Kreativität.

Wir sind gespannt auf eure Bewerbung,
gerne als pdf via E-Mail, die ihr an diese Adresse senden könnt:

TSV Meerbusch e.V., Bösinghovener Str. 55,
40668 Meerbusch,
E-Mail: gs@tsv-meerbusch.de.

Palatini®
Eiscafé
Hochstraße 19c
Im Ackershof
40670 Osterath
Eiscafe Palatini Osterath
Teuflisch gutes Eis!

DER GETRÄNKE-FACHHANDEL
LIEBISCH

GROSS- UND EINZELHANDEL

PARTY - UND FEST-SERVICE

LIEBISCH GMBH - MÜHLENSTRASSE 130

40668 MEERBUSCH-LANK - TELEFON 02150/2888

APOTHEKE AM WASSERTURM
Rheinstraße 22 · 40668 Meerbusch
Tel. 02150-7070211 · Fax 02150-7070216
www.apotheken-backes.de

Jäger Bestattungen

Telefon: 02159 - 2219

Strümper Straße 19
40670 Meerbusch

In unserem Bestattungshaus erfahren Sie eine sehr persönliche und individuelle Betreuung. Wir sind 24 Stunden täglich an 365 Tagen im Jahr für Sie erreichbar.

kontakt@bestattungen-jaeger.de
www.bestattungen-jaeger.de

Meisterbetrieb
Kalies
Rollladenbau · Elektroanlagen

Elektroanlagen
Sprechanlagen
Antennen u. SAT-Technik
Beleuchtungstechnik
Rolladenbau

Tel.: 02841-9846-49
Fax: 02841-9846-50
Mobil: 0172-2906257
info@kalies-elektro.de

www.kalies-elektro.de

E-CHECK

E|HANDWERK
Qualifizierter Meisterfachbetrieb der Innung

imdahl

Peuterey
Closed
Grace
Lieblingsstück
Beaumont Amsterdam
Cinque
Raffaello Rossi
Olymp-Shirts
Pierre Cardin
u. a.

Imdahl Moden | Hauptstraße 43-45 | 40668 Mb-Lank
Mo.-Fr. 10.00-18.30 | Sa. 10.00-14.00 Uhr

Die Autoversicherung von GVV-Privat.

www.gvv.de
Telefon: 0221 4893-553

GVV

Arztpraxis

Dr. med. Ansgar Schmitz - Franken

Facharzt für Chirurgie, Schwerpunkt Unfallchirurgie
Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie
D - Arzt der Berufsgenossenschaften für
Arbeits-, Schul- und Wegeunfälle
Sportunfälle

Hafenstraße 68, Rheintor Klinik, 41460 Neuss
Tel.: 02131/25658 Fax: 02131/569248

Mo., Di., Do. 8.°° - 12.°° und 15.°° - 18.°°
Unfälle durchgehend 8.°° - 18.°°
Mi. und Fr. 8.°° -13.°° und nach Vereinbarung

Du möchtest mit kleinen Dingen dem Verein „Gutes tun“?

Viele von uns kaufen im Internet bei „Amazon“ ein.

Warum nicht dabei auch den TSV Meerbusch unterstützen?

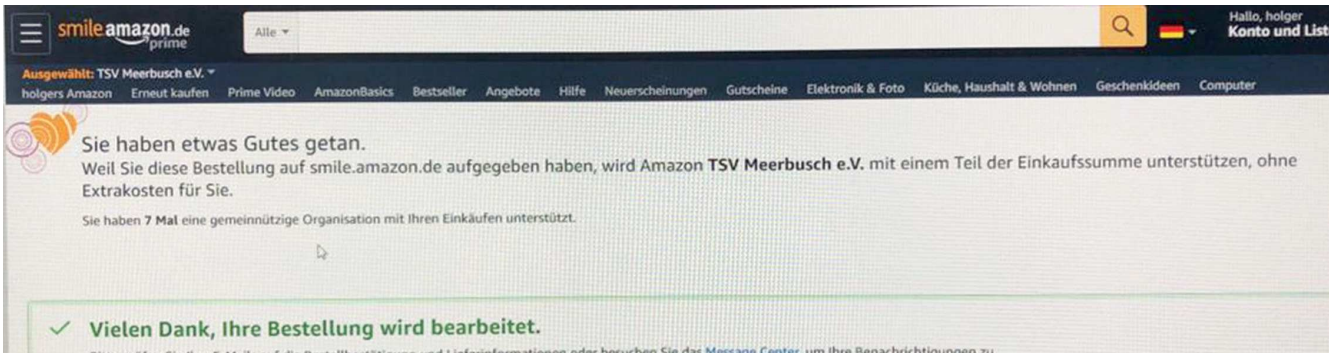
Ich möchte hier keine Werbung für Internetanbieter betreiben, aber durch Corona wird bekanntlich mehr bestellt, weil das einkaufen vor Ort durch die vielen Beschränkungen zumindest mir keinen Spaß macht.

Da die Einnahmen durch Corona schwieriger geworden sind, die laufenden Ausgaben aber bleiben, wäre es doch gut durch Bestellungen, die wir sowieso tätigen, den Verein zu unterstützen.

Einfach **smile amazon** in die Betreffzeile und einloggen wie immmer
- Vereine
- TSV Meerbusch suchen
- „diesen Verein unterstützen“ anklicken

und normal einkaufen.
Amazon überweist dann 0,5 % der Einkaufssumme an den Verein.
Warum sollte man das nicht nutzen?

Holger Wohlfahrt



Liebe Mitglieder,

der Globus-Baumarkt in Meerbusch-Osterath hat den TSV Meerbusch schon mehrfach sehr großzügig unterstützt. Der Verein hat natürlich eine Globus-Kundenkarte, jeder Einkauf füllt das Bonuskonto des Vereins, am Jahresende im November gibt es abhängig vom Volumen eine Barauszahlung. Einfach diese Karte mit dem Handy fotografieren und an der Kasse vorzeigen. Vielen Dank im Voraus in Namen des Vereins.

Johannes Peters, Ehrenvorsitzender

STEUER-
DICKICHT
ADE.

Wir schlagen uns durch –
und Einiges für Sie raus.

MARKUS LANGE
Steuerberater
Tel. 02159 69999-35
meerbusch@edppartner.de
www.edppartner.de

edp Steuer Beratung

Die Bestandteile des Jiu-Jitsu

Wer den ein oder anderen Blick in unsere Prüfungsordnung geworfen hat, oder wer selbst Jiu-Jitsu im TSV Meerbusch oder irgendwo sonst trainiert, dem wird schnell aufgefallen sein, dass unsere Sportart aus mehreren „Bestandteilen“ oder, vielleicht besser ausgedrückt, Kategorien besteht. Soll heißen, dass die unterschiedlichen Techniken, die das Jiu-Jitsu bietet bzw. beinhaltet, stets einer Kategorie zugeordnet werden können:

Falltechniken oder auch Fallschule
Wurftechniken oder auch einfach nur Würfe
Hebel(-techniken)
Würgetechniken
Selbstverteidigung (SV)

Unsere neue fünfteilige Reihe soll diese einzelnen Kategorien einmal genauer beleuchten, Hintergründe erläutern und zu einem besseren Verständnis beitragen.

Wir wünschen euch viel Spaß beim Lesen. Vielleicht erlebt der bzw. die ein oder andere ja sogar einen Aha-Moment beim Studieren der Hintergründe oder sogar auf der Matte.

Teil 1: Die Fallschule

Die Fallschule, oder Falltechniken (japanisch: Ukemi-Waza), stellen einen sehr elementaren Teil des gesamten Jiu-Jitsu-Portfolios dar. Ohne Falltechniken können die meisten Techniken aus den anderen Kategorien nicht erlernt oder trainiert werden. Auch wenn gerade Jiu-Jitsu-Neulinge oft den Eindruck haben, dass die Trainerinnen und Trainer sie ausgerechnet mit der Fallschule einfach nur quälen wollen. Dies zeigt, dass die Fallschule in der Regel stets unterschätzt wird.

Verfolgen wir diesen Gedanken aber doch einmal weiter: Ein erfahrener Jiujitsuka mit einem großen Repertoire an Wurf-, Hebel-, Würge- und SV-Techniken trifft auf einen Kontrahenten, vielleicht aus einer anderen Kampfsportart, vielleicht ebenfalls aus dem Jiu-Jitsu. Das spielt eigentlich keine Rolle. Wenn dieser Kontrahent nun schneller ist und es schafft, unseren Jiujitsuka z.B. zu werfen, dieser ungünstig aufkommt - was sehr wahrscheinlich ist, wenn er „keine Ahnung“ vom richtigen Fallen hat - so ist dieser Kampf trotz all seines Könnens sofort zu Ende, ohne dass er vielleicht auch nur eine Technik selbst anwenden konnte.

Dieses Beispiel ist nur eines von vielen, das schnell verdeutlicht, wie wichtig das richtige Fallen im Jiu-Jitsu eigentlich ist. Wie will man beispielsweise bewerten, ob ein Wurf effektiv ist oder nicht, wenn man diesen Wurf im Training nie selbst gefallen ist? Wie will man einen Opferwurf - also einen Wurf, der darauf basiert, dass man sich selbst zunächst zu Boden, also in die Opferrolle begibt - korrekt ausführen, wenn man sich zu Beginn der Technik bereits selbst verletzt?

Dies alles sind Beispiele dafür, dass das richtige Fallen elementar wichtig ist und daher auch immer wieder gut geübt werden muss. Schließlich bewahrt es eine/n Jiujitsuka vor Verletzungen und versetzt sie/ihn in die Lage, schnell wieder aufzustehen (oder sogar „durchzurollen“) und so den Kampf sofort wieder aufzunehmen. Wie bereits erwähnt, ist es manchmal sogar notwendig, seinen sicheren Stand aufzugeben, um den Gegner in eine ungünstige Position zu zwingen und den Kampf so für sich zu entscheiden.

Wirft man bei der ganzen Betrachtung dann auch noch einen Blick in die Vergangenheit, zu den Samurai, denen wir das ursprüngliche Jiu-Jitsu zuschreiben, wird das richtige Fallen - eigentlich müsste man hier korrekt sagen: Rollen - noch viel wichtiger. Denn ein gerüsteter Krieger, der eine Rüstung und Waffen trägt, die nicht selten 20-30 kg schwer waren, steht nach einem Sturz so schnell nicht wieder auf. Umso wichtiger war es, die Fallenergie in eine Rolle umzulenken, so den Sturz zu vermeiden und schnellstmöglich wieder in eine gute Angriffs- oder Verteidigungsposition zu kommen.

Sport in Zeiten von Corona

Jiu Jitsu

Aktuell prägt die anhaltende Covid-19-Pandemie (Coronavirus) unseren Alltag. Dies betrifft natürlich auch unser sportliches Miteinander. Wir als Jiu-Jitsu-Abteilung sind hiervon natürlich besonders betroffen, da eine Ausübung unseres Sports ohne einen Uke (Partner) leider kaum möglich ist. Ja, es gibt ein paar Techniken - insbesondere Karate - die man auch ohne Partner trainieren kann. Allerdings ist uns die „Beliebtheit“ von Karate unter Jiujitsuka sehr wohl bewusst… Selbstverständlich hätten wir euch auch gern, wie es viele andere Abteilungen und Vereine vorbildlich umgesetzt haben, ab Tag 1 Online-Kurse angeboten. Leider ist aber auch dies nicht wirklich möglich gewesen, da wir zwei Trainer hätten sein müssen, was bedauerlicherweise im Rahmen des Kontaktverbots nicht möglich war.

Ab dem 30. Mai 2020 ist in NRW wieder Kontaktsport erlaubt. Klingt erst einmal super. Wenn man sich aber etwas näher mit den Rahmenbedingungen und einzuhaltenden Regeln beschäftigt, dann wird schnell klar, dass das nichts mehr mit Kontaktsport zu tun hat. Dies, und die Tatsache, dass es ab da bis zu den Sommerferien auch nur noch weitere vier Wochen sind, hat uns dazu bewogen, unser Jiu-Jitsu-Training erst nach den Sommerferien wieder aufzunehmen, in der Hoffnung, dass weitere Lockerungen ein reguläres Jiu-Jitsu-Training wieder ermöglichen.

Wir sind aber bemüht, euch ab dem 30. Mai mit Online-Trainings zu versorgen und euch ein paar, über die lange Zeit vergessene Techniken wieder ins Gedächtnis zu rufen. Also: kramt eure Gis (Jiu-Jitsu-Anzüge) aus dem Schrank und macht euch fit. Hoffentlich freut ihr euch genauso wie wir! Bis dahin, bleibt gesund!

Text: Christian Busch

Weil die Fallschule nun einmal so wichtig für das gesamte Jiu-Jitsu ist, wird diese in der Regel zu Beginn eines jeden Trainings durchgeführt. Ziel ist es dabei, den Körper an diesen Bewegungsablauf zu gewöhnen, sodass es im Falle eines Falles zu einer automatischen Reaktion kommt und man nicht erst nachdenken muss, welche Falltechnik man denn nun ausführen muss bzw. sollte. Diese „Entscheidung“ muss der Körper von ganz allein treffen. Davon einmal abgesehen, ist die Fallschule zu Beginn des Trainings eine gute Koordinations- und Aufwärmübung.

Text: Christian Busch

Tischtennis:
Meerbuscher Klubs bald zusammen in einem Bezirk?

RP vom 26.05.2020 -
Christoph Baumeister

Archivfoto: Anne Orthen
Das Foto ist bei den 47. Tischtennis-Stadtmeisterschaften in Meerbusch entstanden.

Der Westdeutsche Tischtennis-Verband plant eine Umstrukturierung. Kreisstaffelleiter Norbert Völz vom TSV Meerbusch sieht die geplante Reform jedoch kritisch.

MEERBUSCH
Der Westdeutsche Tischtennis-Verband (WTTV) plant eine Strukturreform. Die Tischtennis-Kreise sollen aufgelöst und stattdessen 15 neue Bezirke gebildet werden. Für die vier Meerbuscher Vereine – den TSV Meerbusch, die DJK Siegfried Osterath, den SSV Strümp und TuRa Büderich – würde das bedeuten, dass sie künftig einem gemeinsamen Bereich angehören würden.

Bislang ist der WTTV so organisiert, dass es fünf Bezirke gibt: Arnsberg, Mittelrhein, Münster, Ostwestfalen-Lippe und Düsseldorf. Diese Bezirke sind wiederum in insgesamt 35 Kreise unterteilt. Die einzelnen Tischtennis-Kreise sind jedoch nicht identisch mit den politischen Kreisen. In den 15 geplanten neuen Bezirken sollen die Vereine so untergebracht werden, dass sie aus einheitlichen politischen Kreisen oder kreisfreien Städten kommen. Die neuen Bezirke sollen nachfolgende Spielklassen verwalten: Bezirksklasse, Kreisliga, 1. Kreisklasse, 2. Kreisklasse und 3. Kreisklasse. Die Bezirksliga soll in die Obhut des WTTV gehen.

Gründe für die Neuordnung gibt es laut Verband mehrere. „Seiner Ansicht nach werden dann weniger Ehrenamtliche gebraucht, die sich immer schwerer finden“, sagt Norbert Völz, aktueller Kreisstaffelleiter des Kreises Krefeld und ehemaliger, langjähriger Jugendtrainer des TSV Meerbusch. Allerdings kämen auf diese Personen künftig auch deutlich mehr Verantwortung und anspruchsvolle Aufgaben wie Vereinsentwicklung zu. Ein weiterer Grund für die Reform sei der Rückgang von Spielern und Vereinen im Tischtennis. Flachere Hierarchien sowie ein einfacherer und schnellerer Zugriff auf die Bezirke vonseiten des WTTV seien weitere Verbesserungen, die sich der Verband verspreche.

Momentan gehören der TSV Meerbusch, die DJK Siegfried Osterath und der SSV Strümp dem Kreis Krefeld an, während TuRa Büderich zum Kreis Neuss/Grevenbroich zählt. Sollte die Reform zum 1. Juli 2022 greifen, würde der Rhein-Kreis Neuss gemeinsam mit der Stadt Düsseldorf und der Stadt Mönchengladbach eine neue Einheit bilden. „Die Fahrtstrecken würden ungefähr die gleichen bleiben, dennoch bin ich grundsätzlich gegen die Reform, weil sie mir zu gewaltig erscheint und andere Vereine benachteiligt“, meint Völz. Der Lank-Latumer plädiert dafür, künftig vier Bezirke mit jeweils sechs Kreisen zu bilden. „Dann würden immer noch ein Bezirk und elf Kreise wegfallen. Jedoch müsste man nicht sämtliche über Jahre gewachsene Strukturen aufbrechen, sondern könnte auf diesen aufbauen“, sagt der 63-Jährige. Große Hoffnungen, dass die Verantwortlichen auf seinen Vorschlag hören, hat er nicht. „Das Gremium ist so zusammengesetzt, dass man kaum noch eine Chance hat, die geplante Reform zu verhindern“, meint Völz.

+++ Veränderungen im geschäftsführenden Vorstand +++

Unsere Vorstandsmitglieder Jürgen Popowski und Dieter Schmitz haben sich im Mai entschieden, sich stärker der Arbeit den Abteilungen zuwenden zu wollen und ihre Aufgaben als geschäftsführender Vorstand aufzugeben.

Dieter hat sich im Vorstand insbesondere um das „Orga-Team für Veranstaltungen“ gekümmert, während Jürgen den Bereich „Marketing und Sponsoring“ verantwortet hat. Beide sind seit der letzten Delegiertenversammlung im Mai 2019 im Vorstand aktiv gewesen.

Ihre Mitarbeit in unserem Gremium war intensiv, voller Impulse und eine tolle Bereicherung für den Vorstand und den TSV. Deshalb bedauern wir ihre Entscheidung besonders, freuen uns aber zur gleichen Zeit, dass sich beide auf andere Aufgaben im Verein konzentrieren wollen.

Der Vorstand wird die Ressorts zeitnah neu ordnen und/oder mögliche Nachbesetzungen bekannt geben.

Jürgen Popowski

Dieter Schmitz

Georg Schüttken
1. Vorsitzender – für den gesamten geschäftsführenden Vorstand
Meerbusch, den 26. Mai 2020

Kurz vor Redaktionsschluss hat uns TSV-Finanzwart Thomas Barbachowski darüber unterrichtet, dass er mit seinen Aufgaben im TSV bis auf Weiteres pausieren muss. Dies geht zurück auf eine sehr intensive berufliche Belastung, der Thomas seit längerem ausgesetzt ist. Der TSV wird die Themen, die Thomas bearbeitet, in Zukunft mit einem neuen Team angehen. Darüber später mehr. Wir hoffen sehr, dass Thomas bald wieder mehr Zeit hat und dann wieder - wie von ihm beabsichtigt - auch für Aufgaben im Verein bereitsteht.

Georg Schüttken, 1. Vorsitzender

Schreinerei Rietz
Möbel
Küchen
Innenausbau
Ladenbau
Haustüren
Fenster
Instandhaltung
Inh. Bernhard & Michael Maruschyk
Tischlermeister
Bösinghovenerstr. 68
40668 Meerbusch
Tel 02159 6012
Mail schreinerei-rietz@t-online.de
Es beginnt mit einer Idee...

... vertrauen auch Sie dem
5-Sterne-Immobilienberater
im Rhein-Kreis-Neuss.

Giemesstraße 5c
41564 Kaarst

Driescher Straße 6
41564 Kaarst-Büttgen

Tel 0 21 31 - 60 40 20
Fax 0 21 31 - 66 52 310
Mail info@604020.de
Web www.604020.de

KÄLTE KLIMA PETERS

KÄLTETECHNIK
KLIMATECHNIK
LUFTTECHNIK

WIR BRINGEN IHR UNTERNEHMEN UND IHR ZUHAUSE AUF TEMPERATUR.

INDUSTRIELÖSUNGEN: Wir bieten modernste Groß- und Industriekälteanlagen von der Planung über die Bauphase bis zur kontinuierlichen Überwachung durch unsere Spezialisten. Kombiniert mit einem Wärmerückgewinnungssystem für Ihr Heizsystem eine nachhaltige kostensparende Entscheidung.

KLIMATISIERUNG: Angenehme Wohntemperaturen für Ihr Zuhause. Auf dem neuesten Stand in Technik und Design. In Verbindung mit unserer Wärmepumpen-Technik herrscht das ganze Jahr durchgehend Wohlfühlklima. Service vom Spezialisten, made in Germany.

WIR ARBEITEN HEUTE SCHON MIT DER KÄLTE DER ZUKUNFT.

CO2 Kälte ist grün. www.grüne-kälte.de

Die Zukunft der Kältetechnik liegt in den natürlichen Kältemitteln. Daher arbeiten wir schon heute, neben den herkömmlichen Kältemitteln, mit CO2, Propan und Ammoniak: sicher, nachhaltig und auf dem neuesten Stand der Technik. Das schont nicht nur unsere Umwelt, sondern bedeutet Energieeffizienz und bietet hohe Einsparpotentiale für Ihr Unternehmen.

Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gern: **02150 70 65-0**

Robert-Bosch-Straße 13a · 40668 Meerbusch · Tel: 02150 70 65-0 · Fax: 02150 70 65-15 · info@kkpeters.de · **www.kkpeters.de**

Wir treiben Sport

– aber der Corona-Virus existiert noch!

Die angekündigten Lockerungen des NRW-Ministerpräsidenten am 7. Mai u.a. auch für Sportvereine und die darauf folgende Freigabe der Sportanlagen in Meerbusch

Frank Poschmann

haben uns sofort auf den Plan gerufen. Für die schnelle Einführung haben wir ein Corona-Organisationsteam gebildet. Christina Pätzold (unsere hierzu kurzfristig berufene Corona-Beauftragte) sowie die Abteilungsleitung der Gymnastikabteilung haben hier maßgeblich mitgewirkt. Ein weiterer wichtiger Umsetzungsfaktor war die Konsultation eines Hygieneberatungs-Unternehmens gewesen. Dadurch haben wir mehr Sicherheit in der Umsetzung der Bestimmungen erhalten und gleichzeitig konnten wir so den Prozess beschleunigen.
Im Ergebnis sind die Euch bereits bekannten Dokumentationen wie zum Beispiel die Hygiene- und Verhaltensregeln beim TSVM oder die Einverständniserklärungen oder die Teilnehmerlisten entstanden. Darüber hinaus mussten die Hygienemittel und -ausrüstung beschafft werden und die Sportanlagen den Verordnungen entsprechend mit Aushängen und Hinweisschildern markiert werden.

In einer knappen Woche war alles vorbereitet und so konnten wir seit dem 18. Mai den Sportbetrieb beim TSVM wieder starten. Das konnte deshalb in einer so kurzen Zeit gelingen, weil alle Abteilungen, die mit dem Sport wieder beginnen wollten, tatkräftig bei der Umsetzung des Konzeptes für ihren Sport mitgewirkt haben. Ein Riesen Kraftakt – dafür danken wir Euch!

Einige Abteilungen (z.B. Karate und Jiu Jitsu) haben aus guten Gründen zunächst einmal den Sportbetrieb nicht angefahren. Auch wenn es möglich gewesen wäre, war der Zeitpunkt den Verantwortlichen zu früh gewesen, in ihrer Sportart zu starten und haben sich deshalb für das Beobachten der weiteren Entwicklungen der Corona-Pandemie entschieden. Für die Abteilung Badminton waren die spezifischen Vorgaben des Verbandes so hoch gesteckt, dass diese bei der Umsetzung einen überdurchschnittlichen Aufwand erzeugt hätten.

Die Coronaschutz-Verordnung erfährt weitere Lockerungen; so zum 30. Mai und 15. Juni.

Mittlerweile gibt es auch deutliche Lockerungen bei sogenannten Kontakt-Sportarten. Beim Fußball dürfen mittlerweile 30 Spieler gleichzeitig dem Ball hinterher jagen. Karate und Badminton haben ihr Training in der Halle mit max. 10 Personen aufgenommen.

Bei all den erfreulichen Entwicklungen muss eines bedacht werden: Der Covid-19-Virus ist nicht verschwunden!

Wir ALLE – ob Übungsleiter*innen, Spieler*innen, Teilnehmer*innen – sind gefordert zu prüfen, inwieweit wir Sport anbieten und treiben wollen. Und wenn wir uns dafür entschieden haben, müssen wir uns an die vorgegebenen Regeln halten.
Wir sind davon überzeugt, dass ALLE verantwortungsvoll miteinander umgehen und so mit Vorsicht und Umsicht auf die besondere Situation reagieren.

Text: Frank Poschmann

Wie geht es mit Schach weiter?

Wegen Corona musste leider die 1. Meerbuscher Schnellschach-Open abgesagt werden, die am 27. Juni im Pfarrzentrum Bösinghoven stattfinden sollte. Aber, aufgeschoben ist nicht aufgehoben! Sobald es die Politik im Bund, Land und auch in der Stadt Meerbusch erlaubt, planen wir einen neuen Termin. In der Zwischenzeit gilt es, weiter aktiv und mit Nachdruck für den Schachsport im TSV Meerbusch Werbung zu machen und Mitglieder zu gewinnen.

Der Verein hat gute Voraussetzungen: wir haben mit dem Konferenzraum in der Alten Schule in Bösinghoven eine passende Übungsstätte, dazu mit Thomas Cieslik einen ambitionierten und hervorragenden Übungsleiter für Schachsport.

Wäre das nicht auch etwas für Sie/für Dich?

Ein junger Schachfreund hat sicherlich kleine Vorteile bei Kondition und Konzentration, ein älterer dagegen hat die Erfahrung vieler Partien auf seiner Seite, die sich oft gewinnbringend einsetzen lässt. Kennen Sie einen Sport, in der ein 75-jähriger in der Weltrangliste unter den ersten 100 ist? Oder einen Sport, bei dem Frauen und Männer gemeinsam und mit gleichen Chancen um den Sieg ringen? Beim Schach ist alles möglich. Regelmäßiges Schach spielen fördert die Durchblutung des Gehirns und hält geistig und körperlich fit. Schön ist auch, dass es nie zu spät ist, damit anzufangen.

Worauf also warten?

Wir wollen regelmäßiges Training anbieten und dann auch bald mit Turnier- und Meisterschaftsspielen loslegen.

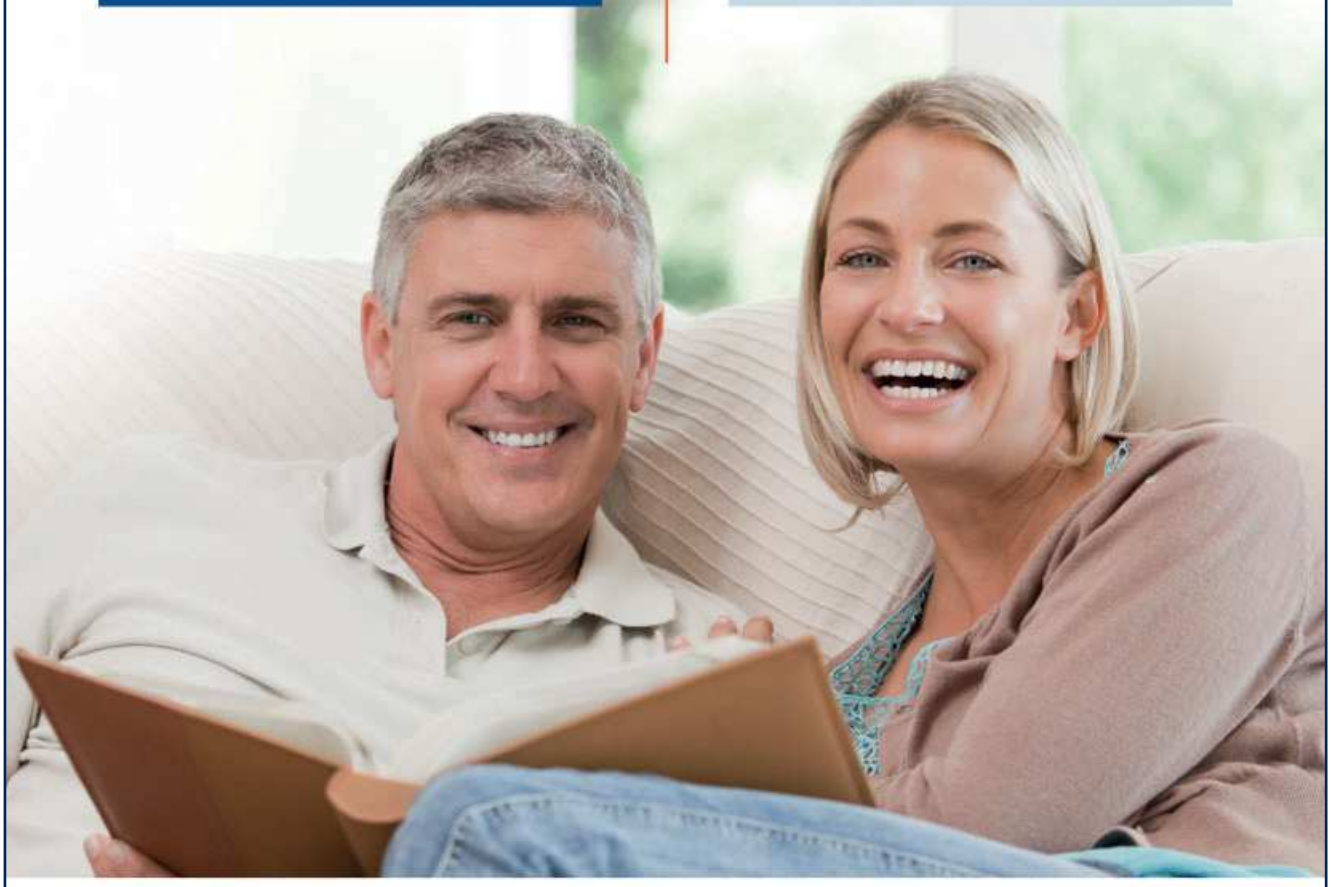
Selbstverständlich freuen wir uns über jedes neue Gesicht – mit und ohne Erfahrung, jung oder alt, weiblich oder männlich. Am besten mal bei Johannes Peters anrufen:
Tel. 0177-6608 617 oder per
E-Mail johannes.peters@tsv-meerbusch.de

Text: Johannes Peters

RUNDUM-SORGLOS-BETREUUNG

Ihrer Immobilie

Planungssicherheit bei gleichbleibender monatlicher Belastung bieten Ihnen unsere Tarifpakete für die **MIETVERWALTUNG IHRES MEHRFAMILIENHAUSES**.
Durch optimierte Prozesse zahlen Sie keine Kontoführungsgebühren und bei jährlicher Vorauszahlung erhalten Sie darüber hinaus 5% Rabatt. Mit Rückzahlungsgarantie!



Mehr Informationen zu unseren Tarifpaketen: **www.keuter.de**

Telefon 02131 15135 - 0
E-Mail info@keuter.de

KEUTER
Grundbesitzverwaltung

Ludwig-Erhard-Straße 8
41564 Kaarst

Eine neue Sportart etabliert sich -

Das MTB Slope Style Projekt

Was ist MTB? Was ist Slope Style? Was passiert da beim TSV?

Diese Fragen könnte man sich stellen, wenn man die Überschrift liest.
In den letzten Monaten ist ein Samenkorn gekeimt, das jetzt als zartes Pflänzchen heranwächst und zwar mit vollem Tatendrang.

Wie alles begann:
Martin Hirner – unsere treue Seele in der Pommesbude bei den Oberliga-Spielen sprach mich im Herbst vergangenen Jahres an, ob wir als Verein nicht Interesse hätten, einen MTB Slope Style Parcours aufzubauen und als zusätzliche Sportart anzubieten.

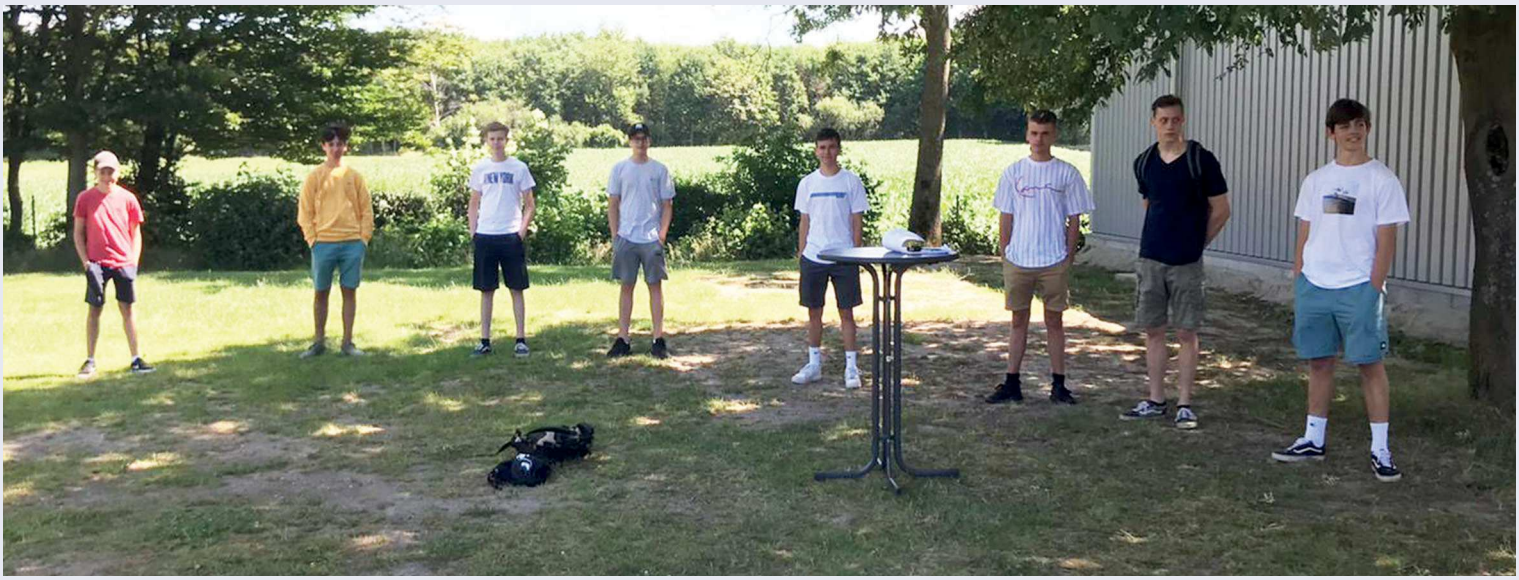
Ehrlich gesagt, ich musste erstmal nachfragen, was das ist: MTB Slope Style?

MTB steht für Mountainbike. Beim Mountainbiking gibt es verschiedene Disziplinen; auf der website www.dirtmountainbike.de findet man folgendes dazu:
Dirt bzw. Slopestyle ist sicherlich einer der spektakulärsten Disziplinen. Wenn Fahrer mehrere Meter durch die Luft fliegen und dabei noch Tricks machen, dann bleibt der Mund bei den meisten Zuschauern auch schon mal offenstehen. Dirtjump, oder auch kurz Dirt genannt, beschreibt das Fahren auf künstlich angelegten Erdhügeln, die einen Absprung und eine Landung haben. Der Fahrer springt dabei durch die Luft und versucht, verschiedenste Tricks zu machen, die bei Wettbewerben von Judges (Kampfrichtern) bewertet werden.

Der Übergang zum Slopestyle ist fließend. Beim Slopestyle werden auch noch weitere Elemente (Wallrides, Drops und Boxen) aus zum Beispiel Holz mit in den Parcours eingebaut. Auch bei diesen Elementen versucht der Fahrer, Tricks in den verschiedenen Schwierigkeitsgraden zu zeigen.

Die Geschichte zu der Geschichte war, dass eine kleine Truppe um Paul Hirner, Lasse Ehresmann, Luca Wiesmann und Nestor

Slopestyle Parcours-Entwurf



MTB Slopestyle Projektstart

Absprung Vorderansicht

Sprung über Double

Weidemann auf dem Waldstück hinter dem Sportplatz Pappelallee einen Parcours mit eigenen Kräften aufgebaut haben. Dieser wurde aber von der Stadt Meerbusch aus Haftungsgründen nicht gestattet und demzufolge planiert.

Diese bei den Jugendlichen beliebte Sportart fanden wir interessant und vor allem den Aspekt dabei, dass die Jugendlichen in Eigenregie und mit Engagement etwas planen und entwickeln sprich gestalten können.
Zunächst wurde mit einer Ortsbegehung eine Teilfläche auf der Sportanlage Nierster Straße bestimmt. Es handelt sich dabei um die Parzelle hinter dem Vereinsheim. Dann mussten mit der Stadt Meerbusch die Bedingungen und Auflagen, unter denen ein solches Sportangebot stattfinden kann, abgestimmt werden. Hier spielten zum Beispiel solche Themen wie Lärmpegel oder Einzäunung, Sicherheit und Haftung eine Rolle.

Die Genehmigung ließ allerdings auf sich warten, am Ende aber wurde sie im Mai positiv beschieden.
Im Juni hat sich ein Team gebildet, um den Bau des Parcours zu planen und nun in den Sommerferien auszuführen.

Wir sind sehr gespannt und freuen uns darauf, wie sich das Projekt der Jugendabteilung um das Team Kristina Geissler und Susanne Hofmann entwickelt. Unterstützt und organisatorisch aufgehängt wird es in der Ski- und Inliner-Abteilung unter der Federführung von Kristijan Stefanovski.

Text: Frank Poschmann

Alte Geschichten –

hervor gekramt in Corona-Zeiten

In Ermangelung aktueller Berichte und aufgrund des weitgehend lahmgelegten Sportbetriebes im Verein hatte die Redaktion alle Abteilungen aufgerufen, in ihren Archiven zu kramen. Dabei sind einige Schätze wieder ans Tageslicht gekommen, die auf den folgenden Seiten gezeigt werden.

Texte:
Redaktion/JoPe

Von links: Christoph Peters, Daniel Peters, Frank Poschmann (Fahrer) und Johannes Peters.

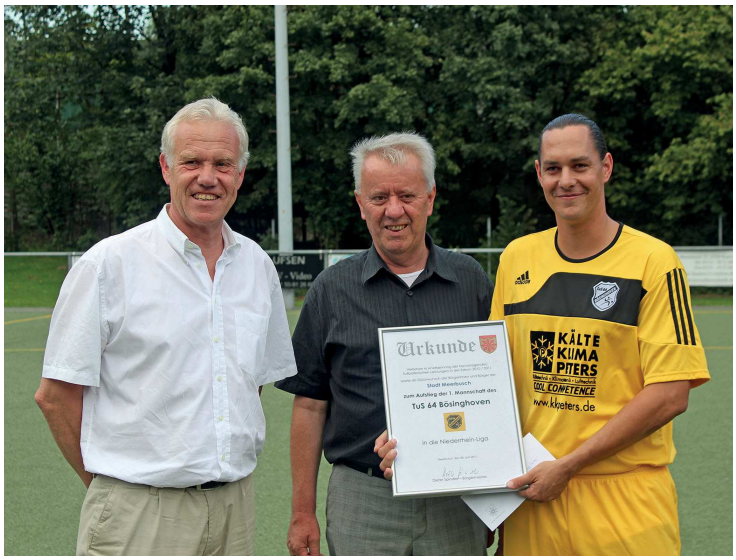
Kurz vor dem Anpfiff am 30. Juni 1996 im Londoner Wembleystadion: EM-Finale Deutschland – Tschechien 2:1 durch das „Golden Goal" von Oliver Bierhoff.

Wir fuhren Sonntagmorgen in Franks Passat von Krefeld aus los, Richtung Frankreich zum Euro-Tunnel und dann nach England rein. In diesem Moloch von Stadt London dann ein Parkhaus zu finden, dass dann auch nicht allzu weit vom Wembleystadion weg ist, war nicht so leicht – und das alles ohne Navigationssysteme. Als das geschafft war, hatten wir alle mächtig Kohldampf. Aber an einem Sonntag um etwa 16 Uhr in London ein Restaurant finden, war die nächste Herausforderung. Zum Glück gibt es aber irgendwo immer einen McDonalds, und die haben immer geöffnet. Die Stimmung im alten Wembley war kolossal, es war das letzte Spiel vor dem Abriss und Wiederaufbau an gleicher Stelle. Das Fußballspiel an sich war eher bescheiden, ging aber bekanntlich mit dem Golden Goal durch Oliver Bierhoff für Deutschland erfolgreich aus. Nach dem Spiel dann das Parkhaus gesucht und gefunden, bei der Ausfahrt dann ein großes Missgeschick: Christoph legte seine Geldbörse mit allen Ausweisen und Bankkarten auf das Autodach und merkte den Verlust erst, als wir London schon so gut wie hinter uns gelassen hatten. Kurze Teambesprechung im Auto, zurück geht nicht mehr, die Börse wäre eh nicht mehr auffindbar. Jetzt aber ohne Papiere in den Tunnel rein und 3 Landesgrenzen überschreiten, hoffentlich geht das gut. Ging es natürlich nicht. In Holland stand an einem Rastplatz ein Politie-Porsche, sah die müden Gestalten im Auto -außer Fahrer Frank- und hinter uns her. Ausweiskontrolle! Christoph ohne Papiere, da musste der Vater alle Argumente auf den Tisch legen und bezeugen, dass sein Sohn doch ein unbescholtener Bundesbürger wäre. Hat auch irgendwie geklappt und die freundlichen Herren ließen uns ohne Auflagen Richtung Heimat fahren.

Erster Spatenstich für den Kunstrasen in Bösinghoven im Frühjahr 2005 durch Bürgermeister Dieter Spindler (rechts) und dem damaligen Präsidenten des TuS 64 Bösinghoven, Johannes Peters.

Nach dem sensationellen Durchmarsch in der Relegation 2011 und der damit verbundene Aufstieg (der vierte in 6 Jahren!) in die Niederrheinliga überreichte Bürgermeister Dieter Spindler am 14. Juni 2011 eine Ehrenurkunde an den damaligen Kapitän Malte Orlikowski. In der Mitte Johannes Peters.

Teilnehmer der Relegation waren: SV Sudberg als Zweitplatzierter der Landesliga Gruppe 1, TuS Bösinghoven als Zweitplatzierter der Landesliga Gruppe 3, 1. FC Mönchengladbach als Zweitplatzierter der Landesliga Gruppe 2 und der Drittletzte der Niederrheinliga SC Düsseldorf West. Die Spielergebnisse: SV Sudberg – TuS 64 1:2, TuS 64 – 1. FC Mönchengladbach 2:1, SC Düsseldorf West – TuS 64 (in Grevenbroich) 2:6.



Das war Ehrenamt im Jahr 1989! Auf dem Sportplatz Bösinghoven hatte der Verein die Idee, einen Brunnen für die Bewässerung des ewig staubigen Tennenplatz zu schaffen.

Hier bei den erfolgreichen Bohrarbeiten Frank Poschmann (links), Arnim Biskup (rechts) und Heiner Linßen, noch mit vollem Haarschopf. Und irgendwann ist man tatsächlich auf Wasser gestoßen, der Brunnen ist übrigens immer noch in Betrieb.

Auf dem Foto ist die Übergabe eines Trainingsanzugsatz an die 2. Mannschaft des ASV Lank festgehalten, Mannschaftskapitän war damals unser Frank Prossegger.

Die Geschichte dahinter: Die Pizzeria Pronto Salvatore wurde damals in Lank auf der Mühlenstraße eröffnet und laut Franco Giambelluca war es die erste Spende an die Lanker Sportwelt seines Geschäfts.

Das Bild hängt bis heute in der Küche der Pizzeria. Das waren die Spieler:

Jörg Prost, Michael Sae, Roland Schnuchel, Ernst Fay, Ralf Schmidt, Holger Schiffer, Frank Prossegger, Udo Scheib, unbekannt, Michael Herrschaft, Thomas Schwertges, Robert Müller, Wolfgang Günther.
Franco steht rechts in der weißen Hose, Frank nimmt den Trikotsatz entgegen.

Im Jahr 2001 traf sich der Vorstand in Radevormwald zu einer Klausurtagung, sitzend von links: Heinz Tofil (Fußballabteilung), Heinz-Gerd Borgards (Geschäftsführer), Ernst Kotala (Finanzverwalter), Kiki von der Burg (stv. Vorsitzende). Stehend von links: Roswitha Ogrosky (Abteilungsleiterin Gymnastik), Johannes Peters (Vorsitzender) und Doris Stracke-Egermann (stv. Abteilungsleiterin Gymnastik).

BUCHHANDLUNG MEERBUSCH
Inh. Frank Achten M. A.
Bommershöfer Weg 3
40670 Meerbusch
Tel. (02159) 912610
Fax (02159) 912611

Friseursalon Barbara Karras
Von Arenbergstr. 5
40668 Meerb.-Bösinghoven
Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Tel. 02159 / 6998961

Malteserstift St. Stephanus:
„Im Alter in guten Händen"
Malteser
...weil Nähe zählt.
Unsere Angebote und Leistungen:
Vollstationäre Pflege, auch im Komfort-Pflegezimmer | Kurzzeitpflege | Demenzbereich | Wachkoma- und Beatmungspflege | Zertifiziertes Wohnen mit Service

Peter Pfeiffer GmbH
Installations- und Heizungsbau
-Meisterbetrieb-
Andre Horster
Lechtstrasse 32
47809 Krefeld
Tel. 02151/543546
Tel. 02151 / 7892112
Fax 02151 / 7892113
Mobil 0171 / 3115763

TSV MEERBUSCH

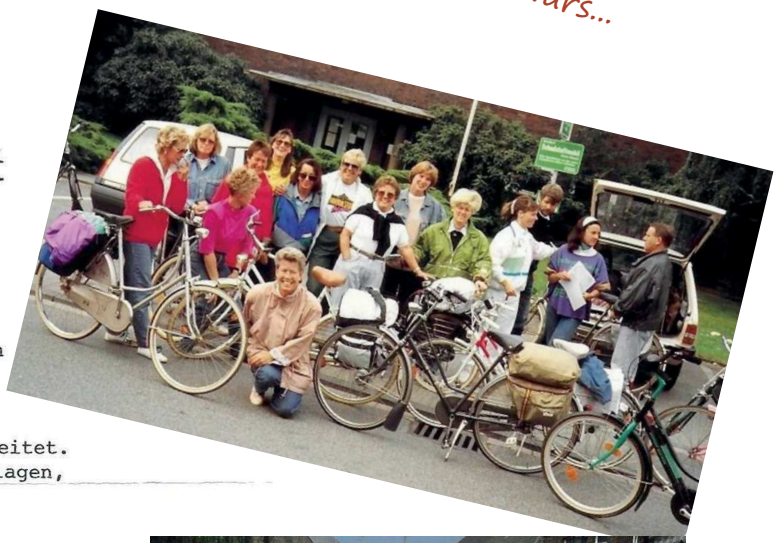
Damals wars...

Vorbereitung einer Radiosendung für den Lokalfunk Rhein-Kreis Neuss (lief dann 1 x monatlich freitags bei NEWs 89.4).

In einem Osterather Studio trafen sich damals Wolfgang Eirmbter (rechts) als fragender Moderator, Markus Schottmann (Mitte) und Johannes Peters gaben Antworten auf vorher notierte Fragen aus dem Vereinsleben. Das war spannend und totales Neuland für den TuS 64 Bösinghoven. Wenn eine Situation durch die Interviewten total „vergeigt" wurde, startete man diese Sequenz dann einfach nochmal. Es war also keine Livesendung.

Im Herbst 1990 wurde die erste Vorstandsklausur im damaligen TuS Bösinghoven abgehalten, und zwar in einem Café auf der Sternstraße in Krefeld. Referent war damals der immer noch aktive Martin Limbach vom Sportbund im Rhein-Kreis Neuss.

Hier lauschten die damaligen Teilnehmer dem Referenten, von links: Dirk Männich, Ulrice Guder, Heiner Linßen, Jürgen Siegel, Uschi Beckord; mit dem Rücken zum Fotografen von links: Werner Müller, Raimund Beckord, Johannes Peters. Nicht auf dem Bild: Hubert Haslach, damals Geschäftsführer und Fotograf.



Nachgedanken zur Radtour am 20./21.7.1991

Lange wurde nachgedacht,
wann und wohin man eine Radtour macht.

Am 20.7.91 war es dann so weit,
pünktlich um 10,oo Uhr standen die Gymnastikdamen
mit ihren Rädern zur Abfahrt bereit.

Die Tour war wunderbar vorbereitet,
wurden wir doch von unseren beiden **Uschi's** begleitet.
Sogar dem Wetter konnten wir ein Schnippchen schlagen,
indem wir ständig dem Regen davon fahren.

Das Sportholtel Schravelner Heide war unser Ziel,
km dorthin waren's viel.

Nach 3 Std. ging's dann los,
der Hunger war groß, die Kehlen trocken
und alle dachten nur noch ans Niederhocken!!!

Doch Uschi fuhr weiter, aufeinmal ein Schrei
was ist schon dabei.
Männer winkten am Straßenrand,
wir waren außer Rand und Band.

Bei strahlender Sonne wurden wir auf eine Wiese begleitet
und hier war ein "Super-Picknik" für uns bereitet.

Es schmeckte besser als im 5-Sterne-Restaurant,
dafür nochmals herzlichen Dank.

Nun gestärkt mit neuer Kraft
haben wir die letzten km geschafft.

Schnell wurden hier die Zimmer verteilt
und alle haben sich zum Schwimmen beeilt.
Danach ging's zum Kegeln mit viel Elan
und alle dachten, daß wir nun genug getan.

Das anschl, Abendessen ließ länger auf sich warten,
um danach ~~zur~~ zwecks guten Verdauung zu einer Nachtwanderung zu starten.
Wer nun glaubt Gymnastik macht nicht fit,
der fahre beim nächsten Mal selber mit.

Am Morgen nach einem gemütlichen Frühstück dann,
traten wir den Heimweg an.
Jedoch vorher, das war doch klar,
eine kleine Tour durch Kevelaer.

Nun immer schnell den Wolken voran,
und ohne Brause, kamen wir gegen 16,oo Uhr trocken nach Hause.

Wir war'n zwar geschafft, aber alle froh,
und ich hoffe 1992 machen wir's wieder so!!!!!!

In diesem Sinne

Eure Karin Kunze

Unsere Gymnastik-Abteilung

1975 beschloss der TuS Bösinghoven eine Gymnastikabteilung zu gründen. Ich (Uschi Klupsch) hatte gerade meine Trainerausbildung absolviert und bewarb mich beim TuS (damaliger Vorsitzender Dieter Bannenberg). Wir verabredeten uns in der Dorfschenke (anwesend Leo Peters, Dieter Bannenberg und ich). Wir wurden uns schnell einig, eine Versammlung für Sportinteressierte wurde in der Dorfschenke veranstaltet, und wir waren erstaunt, wie groß das Interesse war.

So fing dann alles an:
Am 14.1.1976 startete unser erstes Training (mittwochs 3 Stunden und donnerstags 2 Stunden – es hatten sich ca. 80 Damen angemeldet. Was war ich aufgeregt. Ich merkte schon bald, dass es mir und den Gymnastikdamen großen Spaß machte, hatten wir doch alle das gleiche Ziel „unseren Körper fit und gelenkig“ zu halten. Damals kümmerte ich mich um die Anmeldungen, der Beitrag wurde von mir einkassiert, etc. Heute undenkbar.

Es dauerte nicht lange, da bat man mich, eine Turngruppe für die Kinder anzubieten. Freitagnachmittag startete ich mit 2 Kinderturngruppen, die Nachfrage war groß.

Von 1977 bis 1982 übernahm ich die Leitung der Kindergymnastikabteilung. Jährlich organisierten wir ein Wochenende in Jugendherbergen (z. B. Hardter Wald, Hinsbeck, die Karl-May-Festspiele in Elspe wurden von uns besucht, usw.). Heute noch werde ich manchmal angesprochen: „erkennen sie mich nicht, ich habe doch bei ihnen geturnt“. Heute sind diese Kinder Erwachsene und haben ihre eigenen Familien. Ihre Mütter sind mir aber zum größten Teil geblieben. Nach 44 Jahren sind wir immer noch eine tolle Gruppe, haben wir doch alles mitgemacht: Turnen nach Vater Jahn (viele Übungen sind heute verboten), Jazz-Gymnastik, die Aerobic-Welle, Callenetic, Pilates, usw.

In Wochenendseminaren bildete ich mich weiter, lernte – welche Übungen nicht mehr gemacht werden dürfen, etc. Mit zunehmendem Alter widmete ich mich dem Gesundheitssport, absolvierte Ausbildungen zum Thema – Sport der Älteren, Herz-Kreislauf-Prävention, Haltung- und Bewegungsprävention und arbeite heute unter den Gütesiegeln „Sport pro Gesundheit und Pluspunkt-Gesundheit“. Auch heute noch bin ich mit Leib und Seele dabei, denn wie heisst es: „Man kann nichts gegen das Altern tun, aber wie man altert, das kann man beeinflussen“.

Oft sagen mir die Damen wie dankbar sie dem Verein sind, sie hätten viele Freunde gewonnen, das Miteinander in unseren Gruppen ist einfach vorbildlich. Es haben sich freundschaftliche Gruppen gebildet, es wurde gebastelt, Rad gefahren und miteinander etwas unternommen. Man war nicht allein.

Dankbar sind wir auch unserer Uschi Beckord und Theresia Arpke, die für uns manche Radtour organisierten, sei es Abend- bzw. Wochenendtouren. Das wird uns immer in Erinnerung bleiben. Traurig waren wir aber, wenn ein Mitglied durch Krankheit aus dem Leben schied (wie zuletzt unsere Karin Kunze, die in unserer Runde immer für Stimmung sorgte).

Viel Spaß gab es bei den gemeinsamen Ausflügen und Fahrradtouren, wie hier bei der ersten Fahrradtour nach Kevelaer.

Dieses Foto entstand vermutlich Anfang der 80er Jahre. Die Damen auf dem Bild sind Gabi Butz (1. Abteilungsleiterin der Gym), Uschi Klupsch, Armgard Misch, Annemarie Stiemke, Bärbel Matthäus und Anni Struckmeier (ehemalige Geschäftsführerin des TuS, sie ist 1999 verstorben).

Zum 25jährigen Bestehen des Vereins in 1989 hat Uschi mit ihren Damen einen Tanz einstudiert.

Unsere erste Gymnastik-Abteilungsleiterin war Gudrun Pelzer, es folgte Gaby Butz (die leider auch mit 65 Jahren verstarb), Petra Arizeus, Uschi Beckord (vierzehn Jahre), und seit neunzehn Jahren ist Roswitha Ogrosky unsere Chefin, danke Roswitha, du machst das vorbildlich.

Bedanken möchten wir uns auch bei Johannes Peters (sehr lange unser 1. Vorsitzender), der dafür sorgte, dass die Alte Schule umgebaut wurde und zum Vorzeige-Objekt wurde, das Vereinsheim am Sportplatz und zuletzt auch das Multifunktionshaus in Lank gebaut wurden, in dem wir auch sehr gerne Sport treiben (ein Unterschied zu den städtischen Sporthallen).

Heute ist unser Vereinsleben ein anderes geworden. Wir haben uns mit den Jahren immer mehr vergrößert, viele neue Trainerinnen sind hinzugestoßen, eine der ersten waren Ulrice Guder und Simone Rudolph (Chef-Trainerin, die sich um die Gymnastik kümmert). Wir geben detaillierte Kurse, unser Fachwissen und Training werden allgemein gelobt.

2015 fusionierte der TuS mit ASV Lank, nun sind wir ein großer Verein, aber die Liebe zum Sport ist geblieben, und wir sind dankbar dafür, dem Verein anzugehören.

Eure Uschi Klupsch

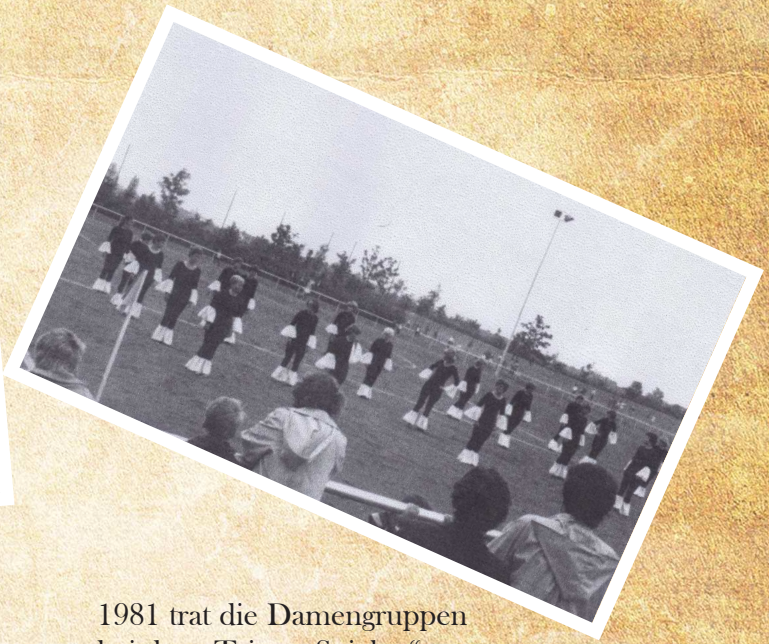
Mitte der 90er Jahre. Vorne rechts: Simone Rudolph, die seit 1996 selbst als Trainerin in der Gymnastikabteilung ist.

Blick zurück:

Die Gymnastikabteilung des ASV Lank

Ladies first ... Die Damen

1977 Erster Auftritt der Damengruppe zur Feier des 10jährigen Bestehens der Gymnastikabteilung.



1981 trat die Damengruppen bei den „Trimm-Spielen“ auf.

1989 Darbietung „Feuer und Eis“ der Jazztanzgruppe.

Bandgymnastik beim Hallensportfest des ASV Lank

Ihre farbigen Bänder ließen die Mädchen und Frauen der Gymnastikabteilung beim Hallensportfest des ASV Lank durch die Luft kreisen. Zum zehnten Mal hatte die Gymnastikabteilung das Fest organisiert, bei dem fast alle Gruppen des Lanker Sportvereins eine Kostprobe ihres Könnens gaben. In der Sporthalle des Meerbusch-Gymnasiums waren unter anderem Jiu-Jitsu, Tischtennis, Turnen, Tänze sowie ein Fußballturnier, an dem auch ein Team vom TuS Treudeutsch teilnahm, zu sehen. Foto: Alexander Heinelt

Die Herren der Schöpfung

1985 20jähriges Bestehen der Männergymnastik

ASV-Lank: Männer fit seit 20 Jahren

Die Männergymnastik-Gruppe des ASV Lank besteht jetzt schon seit 20 Jahren. Grund genug, den runden „Geburtstag" des Fithaltens bei einem kleinen Festempfang zu feiern.
Foto: Thomas Lammertz

1992 Gymnastik-Fussballer bei der Vereinsmeisterschaft

Purzelbaum im Löwenkostüm

Zum 25-jährigen Jubiläum demonstrierten die nicht mehr ganz jungen Mitglieder der Gymnastik-Abteilung des ASV ihr Können.

Von Annegret Jacobs

Lank-Latum. Dass Frauen ihre Figur mit Gymnastik in Form halten wollen, ist nichts Neues, turnte doch schon Kaiserin Sissi täglich, um im Kampf gegen die widerstandsfähigen Fettpölsterchen nicht zu unterliegen. Aber Männer und Turnen? Die spielen doch Fußball oder Tennis, allenfalls noch Tischtennis, um ihren Körper zu stählen. Dass es jedoch eine Vielzahl männlicher Lanker gibt, die das ganz anders sehen, beweist das 25-jährige Bestehen der Männer-Gymnastik-Abteilung des ASV Lank.

Sozusagen ein Jubiläum im Jubiläum feierte man am Samstag in der Forstenberg-Halle, denn dieses Jahr ist gleichzeitig auch das 75. Geburtsjahr des traditionsreichen Vereins. „Bei einer Vorstandssitzung in den 60-er Jahren bemerkte der damalige Vereinsvorsitzende Schuemann, dass man den Allgemeinen Sportverein Lank eigentlich umbenennen müsse, da lediglich Fußball gespielt würde", erzählt der scheidende Gymnastik-Abteilungsleiter Erwin Zimmer. Das wollte jedoch niemand der Aktiven, das Gründen einer Gymnastik-Abteilung hielt man für die bessere Lösung des Problems. „Und der Bedarf war da, unsere Abteilung ist mit momentan 589 Mitgliedern die bei weitem größte im ASV."

Die Männer-Gymnastik vervollständigte 1975 das Angebot und feierte am Samstag nun ihr erstes richtiges Jubiläum mit einem vierstündigen Programm, dass die Herren der Schöpfung an ihrem Ehrentag ordentlich ins Schwitzen brachte. „Das war natürlich weniger ein Showprogramm, sondern eher eine Präsentation, wie ein Training bei uns abläuft", erläutert Zimmer. Das jedoch war mehr als vielseitig: Fußball zum Aufwärmen, Stretching zu modernen Rhythmen und traditionelle Leibesübungen hatten alleine die Männer anzubieten. Frei nach dem Motto, früh übt sich, wer ein Meister werden will, zeigten auch schon die Allerkleinsten beim Mutter-Kind-Turnen ihr Talent. Die etwas Größeren verzauberten das Publikum mit der Aufführung des „Zirkus Zampanone". Statt im Turndress wurde der Purzelbaum im Löwenkostüm mit anschließendem Handstand geschlagen. Der Höhepunkt des Abends kam dann auch für Erwin Zimmer überraschend: Zu Ehren seines Rücktritts führte die Jazztanzgruppe des ASV ihren preisgekrönten Tanz „Fire and Ice" noch einmal auf.

Zum Turnen noch lange nicht zu alt: die Männer-Gymnastik-Abteilung des ASV Lank. Fotos: U.D.

Die Reha-Sportler*innen

1992 Die Reha-Herzsportgruppe

Zu guter Letzt ... Die Kleinsten

1988 Mutter-und Kindturnen in der Strümper Halle

Der ASV und seine Abteilungen

Seit 1925	**Fußball**
	Mehrere Senioren-Mannschaften
	Alte Herren-Mannschaft
	9 Jugendmannschaften von 5-18 Jahren
	1 Mädchenmannschaft
Seit 1967	**Tischtennis**
	Mehrere Senioren-Mannschaften
	Jugendmannschaften
Seit 1967	**Gymnastik** mit den Gruppen:
	Damen
	Mutter und Kind
	Kinder
	Seniorinnen
	Jazz-Dance
	Herzsportgruppe
	Männer
Seit 1979	**Tennis**
	Mannschaften für Damen und Herren
	sowie Jugendliche
Seit 1986	**Budo**
	Damen und Herren
	sowie Jugendliche
Seit 1992	**Badminton und Basketball** (neu)

Interessenten können die Übungsstunden für alle Abteilungen in der Geschäftsstelle des ASV unter der Tel.-Nr. 02150/5657 erfragen.

Übrigens: Sport ist im Verein am schönsten.

Erinnerung an die WM 2014 in Brasilien

2019 hatte ich das große Glück, berufsbedingt einige interessante Orte auf unserer Welt bereisen zu dürfen. Neben Israel und Moskau war ich im Oktober auch zwei Wochen lang in Brasilien.

Bei meiner Stadt- und Stranderkundung in Rio de Janeiro habe ich rein zufällig dieses tolle Wandbild gefunden. Es befindet sich am südlichen Beginn der Copacabana gut sichtbar von der Strandpromenade. Gerne habe ich mich an diese tolle WM erinnert und das unvergessliche 7:1 gegen Brasilien. Dass dieses Bild heute noch – nur vom Wetter leicht gezeichnet – existiert, zeigt mir, wie fußballbegeistert Brasilien doch ist. Vorbildlich!

Google-Koordinaten:
https://www.google.de/maps/@-22.9860868,-43.1886323,21z

Text: Stefan Pätzold

TEXTILPFLEGE
Elegance
meisterbetriebe & Änderungsschneiderei
im real Fischeln

„Der zukunftsfähige Sportverein“ – und einer der Sieger hieß TuS 64 Bösinghoven

Der zukunftsfähige Sportverein

NORDRHEIN WESTFALEN

Ehrenurkunde

Der Sportverein „TuS 64 Bösinghoven e.V.“ erreichte im Wettbewerb „Der zukunftsfähige Sportverein“ des LandesSportBundes Nordrhein-Westfalen und der RWE Rhein-Ruhr AG in der Wettbewerbsklasse 3 (301-1000 Mitglieder) den

1. Platz

RWE

Achim Südmeier
Mitglied des Vorstandes der RWE Rhein-Ruhr AG

Richard Winkels
Präsident des LandesSportBundes Nordrhein-Westfalen

LANDESSPORTBUND

Auszug aus einem Bericht für die TuSInform aus 2004 von Kiki von der Burg.

Im Jahr 2004 fing alles damit an, dass Johannes Peters uns vorschlug, an diesem Wettbewerb teilzunehmen. Sponsor dieses Wettbewerbes war die RWE Rhein-Ruhr, die mit dem Landes-Sport-Bund zusammengearbeitet hatte. Als Vorbereitung dazu wurde ein Tagesseminar mit Hermann Hörsgen vom LSB durchgeführt. Teilnehmer im Frühjahr 2004: Doris Stracke-Egermann, Kirsten „Kiki“ von der Burg, Dirk Männich und Johannes Peters. Die Vereine sollten in 11 Kategorien beschreiben, wie sie schon zukunftsfähig waren oder sich für die Zukunft aufstellen wollten.

Gemeinsam mit dem Grafikspezialisten Chris Hamley wurde unsere Bewerbung sehr ansehnlich aufbereitet und überpünktlich (17:50 Uhr am 30. April 2004, 10 Minuten vor dem Abgabeende!) zum Abgabetermin an den LSB verschickt. Nun hieß es warten. Während der Fußball-Europa-Meisterschaft im Juni 2004 versuchte der LSB uns zu erreichen. Johannes Peters war im fernen Portugal und so wurde ich als seine Vertreterin unterrichtet, dass wir einen Preis gewonnen hätten. Welcher wurde nicht verraten. Die Einladung wurde versendet und Roswitha Ogrosky, Kirsten von der Burg, Johannes Peters und Chris Hamley fuhren nach Essen.

Die Veranstaltung fand in der Philharmonie in Essen statt. Alles war vom Feinsten. Freie Auswahl an Getränken, kleine Gemüsesnacks auf den Tischen und ein schönes Rahmenprogramm, gestaltet durch die teilnehmenden Vereine. Dann wurde es spannend. Die ersten Preise in der ersten Kategorie, Vereine mit 1-100 Mitgliedern, wurden vergeben, dann folgte die 2 Kategorie 100-300 und dann kamen wir mit 301-1000 Mitgliedern. Platz 5 wurde aufgerufen, dass waren wir nicht. Johannes meinte nur „Platz 4 ist uns sicher“. Aber weit gefehlt. Als Platz 2 ausgerufen wurde und dies auch nicht der TuS war, konnten wir unser Glück nicht fassen, denn es waren nur Vereine eingeladen worden, die auch einen Preis bekommen sollten. Also war klar – Wir hatten den 1.Platz erreicht und damit hat keiner von uns gerechnet!

Entspanntes Warten auf die Siegerbekanntgabe: Kirsten von der Burg, Chris Hamley und Johannes Peters, Fotos: Roswitha Ogrosky.

Kiki mit Johannes und Scheck über 2.500 Euro und der Urkunde, die heute noch im Vereinscenter Bösinghoven aushängt.

KINETO PREMIUM FITNESS & GESUNDHEIT

Neu in Meerbusch-Strümp:

Fitness und Wellness der Extraklasse im „Kineto“

In Meerbusch gibt es mit dem Kineto einen neuen Premium Fitness- und Gesundheitsclub. Auf 1.200 Quadratmetern trainieren Mitglieder nach einem modernen, ganzheitlichen Konzept. Neben einem abwechslungsreichen Geräte- und Kursangebot bietet der Club einen großzügigen Wellnessbereich und Physiotherapie wie Osteopathie. Besonderen Wert legt Kineto auf eine individuelle Betreuung der Mitglieder durch top-ausgebildetes Personal und ein exklusives Ambiente.

Optimale Trainingsresultate nach kurzer Zeit
Die Trainingsfläche im Kineto umfasst drei Trainingszirkel von milon sowie Fahrräder, Laufbänder und Crosstrainer von aktuellen Marktführern. Die Geräte sind elektronisch gesteuert und ermöglichen ein zeitsparendes, hochwirksames Work-out. Daneben werden Kraft-, Ausdauer- und Beweglichkeitskurse des Partners Les Mills angeboten. „Egal ob Mitglieder ihre Gesundheit und Fitness steigern, ihre Attraktivität erhöhen oder einfach nur mit Spaß unter Gleichgesinnten trainieren möchten – Kineto bietet das ideale Umfeld“, sagt Oliver Sarnow von der Geschäftsführung.

Wissenschaftlich-medizinische Fitness, von Krankenkassen anerkannt
Die gesundheitliche Ausrichtung des Clubs ist ein wesentlicher Teil des Konzepts. Das funktionelle Training sowie das Beweglichkeitstraining mit five® verbessern den gesamten Bewegungsapparat und spricht neben den Muskeln auch die Faszien an. Die Geräte können präventiv eingesetzt werden oder bei Gelenk- und Rückenschmerzen. Die Trainingsziele werden zu Beginn der Mitgliedschaft in einem Eingangscheck ermittelt, in einem persönlichen Trainingsplan festgehalten und alle drei Monate überprüft. Für die Betreuung auf und neben der Trainingsfläche ist ein Team kompetenter und erfahrener Trainer und Physiotherapeuten verantwortlich.

Sauna, Terrasse und Café für die Entspannung
Entspannung nach dem Training finden Mitglieder entweder im Ruheraum, ausgestattet mit verschiedenen Saunen inklusive Infrarotsitzen, oder im Liegebereich auf der Außenterrasse. Extras wie eine Lichtbank runden die Ausstattung ab. Im hauseigenen Café gibt es Getränke und Snacks. „Ziel von Kineto ist es, Mitgliedern den perfekten Ausgleich zu ihrem Alltag zu bieten“, so Sarnow.

Kineto Premium Fitness- und Gesundheitsclub
Berta-Benz-Straße 2A, 40670 Meerbusch
Montag bis Freitag von 8:00 bis 22:00 Uhr, Samstag und Sonntag von 9:00 bis 18:00 Uhr geöffnet
Infos unter www.kineto.club oder auf Facebook unter @kinetopremiumfitness

Text: Catrin Schreiner

Foto: TSV Meerbusch

Die Firma Kineto ist seit Sommer 2019 ein weiterer Premiumpartner und Trikotsponsor des TSV Meerbusch. Der Vorstand des TSV freut sich sehr über die neue Unterstützung und hofft auf eine lange und fruchtbare Zusammenarbeit.

Hier bei der Vertragsunterzeichnung: Jürgen Popowski, Vorstand Marketing im TSV und Peer Schopp, Geschäftsführer Kineto.

Damals wars...

Vereinsjugendfahrt 1984

In diesen für alle anstrengenden Corona-Zeiten wollen wir uns einmal an Erlebnisse aus früheren Jahren erinnern. Ja, Ihr lest richtig: es geht um das Jahr 1984.

Damals gab es den TSV-Meerbusch noch nicht, und unser Schießsport war auch im ASV Lank noch nicht angekommen. Damals übten wir unseren Sport als Schießfreunde Lank 1965 e.V. aus.

Martin Blickmann erinnert sich besonders gerne zurück an die Vereinsjugendfahrt 1984, kann auch 1985 gewesen sein, jedenfalls so um den Dreh herum. Davon berichtet er uns diese Story. Damals gab es bei den Schießfreunden noch viele Jugendliche gemessen an der Zahl der Vereinsmitglieder, die von dem damaligen Jugendwart Degenhard Karschny betreut wurden. Es gab sogar zeitweise einen Jugendsprecher und einen Stellvertreter. Dieser Jugendsprecher war ich. Zusammen mit meiner Stellvertreterin Denise organisierten wir die Jugendfahrt von der ich hier berichte. Degenhard war ein wirklich netter Kerl, mit dem man nie Ärger oder Streit bekommen konnte, sehr humorvoll und immer mit einem offenen Ohr für die Rabaukenbande. Damals wurde mit Luftgewehren und Luftpistolen geschossen, die man noch knicken musste oder bei denen mit einem seitlichen Hebel eine Feder gespannt oder die Luft komprimiert wurde. Ja damals, damals beim Hotel Kals im Schießkeller, mit seinen sechs Ständen, der an schwülen Sommertagen so muffig war, dass die hölzernen Gewehrschäfte und die Bestuhlung zu schimmeln begannen. Damals, als man sich nach dem Schießen oben in der Gaststätte noch zu einem Bier (Hannen Alt – gibt es heute nicht mehr – oder?) traf und die welt-berühmten halben Hähnchen aß. Und so manches Mal wurde auf dem Schießstand auch mal eine Kugeldose nach vorne in den Perlkies geworfen und darauf geschossen, so dass die Dose von Stand zu Stand hüpfte. Heute alles unvorstellbar. Mann, ist das lange her… Nun zurück zu unserer Vereinsfahrt. Wenn ich mich recht erinnere, kam der Vorschlag in die sauerländische Grillhütte nach Oberelspe zu fahren von den Tovornik's. Die „SGV-Hütte im Tiefensiepen" sollte es sein. Vorab wurden diese Hütte und die Gegend bei einer schönen Motorradtour nach den Gegebenheiten und Freizeitmöglichkeiten ausgekundschaftet und für geeignet befunden. Sie bot der Gruppe ausreichend Übernachtungsmöglichkeiten, die am Ende aber kaum in Anspruch genommen wurden. Die Anreise erfolgte mit der Bahn und unsere Fahrräder wurden in einem Kleinbus dorthin transportiert. Nach der Ankunft mit der Bahn stärkten wir uns erst einmal am Bahnhofsimbiss. Da kostete die leckere Erbsensuppe noch 1,50 DM!

Ich weiß gar nicht genau, ob wir auch die Karl-May-Festspiele in Elspe besuchten, denke aber schon. Auf jeden Fall kann ich mich noch an Fahrradtouren, Karten spielen, abhängen (was man heute als chillen bezeichnet), grillen, Lagerfeuer und Party machen ganz genau erinnern. Wir waren damals (fast) alle schon alt genug und durften schon ein Bier trinken. Die Prioritäten lagen bei dieser Vergnügungsfahrt eben nicht primär auf den sportlichen Aspekten. Es war eine Freizeitfahrt, bei der das Bier ausging und nachgeholt werden musste. Das war eine schöne Zeit mit Lagerfeuerromantik und Bier, Bier, Bier und den Kopfschmerzen am nächsten Tag. Das Wetter spielte auch mit, so dass der Rausch auf den Holzbänken am anderen Morgen in der Sonne weggedöst wurde. Aber ich lasse einfach die Bilder sprechen. Das ruft irgendwie nach einer Wiederholung, wenn Corona endlich vorbei ist, nur dass wir heute alle etwas älter sind, einige den Verein verlassen haben und Neue hinzugekommen sind.

Seit dem 19. Mai 2020 trainieren wir wieder!

Da brachte die Landesregierung gute Nachrichten für den Sport: ab Mitte Mai konnten wir den Trainingsbetrieb wieder aufnehmen. Natürlich galt es in den Vorbereitungen alle Regeln der Corona-Zeit zu beachten und ein entsprechendes Konzept vorzubereiten. Die amtliche Corona-Verordnung des Landes NRW, die Leitplanken für den Sport des DOSB, die fachspezifischen Empfehlungen der Schießsport-Dachverbände. Der TSV bereitete zentral Unterlagen wie Einverständnis-Erklärungen der Mitglieder, Teilnehmerlisten je Trainingseinheit und ähnliches vor – eine große Hilfe. Organisatorisch wurden sowohl vom Gesamtvorstand als auch in allen Abteilungen mindestens ein „Corona-Beauftragter" zur Koordination der Vorbereitungen benannt.
Unser erstes Training konnte wir am 19. Mai aufnehmen – viele hatten den Sport vermisst.

Es funktioniert aktuell so: trainieren dürfen ausschließlich Vereinsmitglieder, für jede Trainingseinheit gehört eine vorherige Anmeldung. Das haben wir übrigens sehr modern mit einer Internet-Anmelde-Liste gelöst. Die Sportstätte wird mit Mundschutz betreten, Hand-Desinfektion am Eingang ist Pflicht. Die Personenzahl im Aufenthaltsraum ist limitiert, jede zweite Schießbahn kann aus Abstandsgründen genutzt werden. Diverse Flächen sind nach jeder Nutzung durch die Aufsicht zu reinigen.

Der gesellige kommunikative Austausch untereinander leidet darunter natürlich – unseren Sport können wir allerdings ausüben. Ein Anfang ist gemacht.

Trainingsaktivitäten des TSV

Für das Training stehen 3 Trainingszeiten pro Woche auf unserer Schießsportanlage, Nierster Str. 90 in Lank (auf dem Gelände der Theodor-Mostertz-Sportanlage) zur Verfügung: Dienstag und Freitag ab 18.30 Uhr, Sonntag ab 14 Uhr. Alle Infos sind zu finden auf der Internetseite des TSV Meerbusch. Schauen Sie unter -> Sport -> Schießen gerne mal hinein.

Text: Martin Blickmann, Frank Tovornik

OUTDOOR TRAININGSPLAN

TSV MEERBUSCH GYMNASTIK

Thema	Trainer	Zeit	Ort	Art	In den Sommerferien
Montag					
Bodyforming	Silvia	09:00-10:00	Schulhof AS, Bö	TSV-Mitglieder	nur 29.06.
Rückentraining	Silvia	10:15-11:00	Schulhof AS, Bö	TSV-Mitglieder	nur 29.06.
Rückentraining	Silvia	11:10-11:55	Schulhof AS, Bö	TSV-Mitglieder	nur 29.06.
Eltern-Kind-Turnen	Marion	16:30-17:15	Sportplatz Lank	TSV-Mitglieder	nur 10.08.
Faszientraining	Simone	17:00-17:40	Schulhof AS, Bö	Kurs	29.06./ 06.07./ 13.07.
Faszientraining	Simone	17:50-18:30	Schulhof AS, Bö	Kurs	29.06./ 06.07./ 13.07.
Fit und Pfundig	Simone	18:40-19:20	Schulhof AS, Bö	Kurs	29.06./ 06.07./ 13.07.
Yoga-Fitness	Simone	19:30-20:30	Schulhof AS, Bö	Kurs	29.06./ 06.07./ 13.07.
Bodyforming	Eva P.	19:00-20:00	Sportplatz Bö	TSV-Mitglieder	20.07./ 27.07./ 03.08.
Fit for Fun	Thomas	20:15-21:15	Sportplatz Bö	TSV-Mitglieder	kein Training
Rehasport Herz	Eva W./ Barbara	18:00-18:45	Sportplatz Lank	Reha	kein Training
Rehasport Herz	Eva W./ Barbara	19:00-19:45	Sportplatz Lank	Reha	kein Training
Wild things ab	Ina	20:00-21:30	Sportplatz Lank	TSV-Mitglieder	durchgehend bis 10.08.
Dienstag					
Aerobic	Jule	08:30-09:15	Schulhof AS, Bö	TSV-Mitglieder	durchgehend bis 10.08.
Rückentraining	Britta	09:30-10:15	Schulhof AS, Bö	TSV-Mitglieder	nur 11.08.
Rückentraining	Britta	10:30-11:15	Schulhof AS, Bö	TSV-Mitglieder	nur11.08.
Seniorengym	Hanne	09:30-10:15	Sportplatz Bö	TSV-Mitglieder	30.06./ 07.07./ 28.07./ 04.08./ 11.08.
Yoga-Fitness	Simone	18:00-18:45	Schulhof AS, Bö	Kurs	30.06./ 07.07./ 14.07.
Yoga-Fitness	Simone	19:00-19:45	Schulhof AS, Bö	Kurs	30.06./ 07.07./ 14.07.
Rückentraining	Jule Auer	20:00-21:00	Schulhof AS, Bö	TSV-Mitglieder	durchgehend bis 10.08.
Mittwoch					
Rückentraining	Silvia	08:25-09:10	Schulhof AS, Bö	TSV-Mitglieder	nur 01.07.
Rückentraining	Silvia	09:20-10:05	Schulhof AS, Bö	TSV-Mitglieder	nur 01.07.
Rückentraining	Silvia	10:15-11:00	Schulhof AS, Bö	TSV-Mitglieder	nur 01.07.
Rückentraining	Silvia	11:10-11:55	Schulhof AS, Bö	TSV-Mitglieder	nur 01.07.
Reha Diabetes	Eva W.	10:00-11:30	Sportplatz Lank	Reha	nur 01.07.
Fit nach der Reha	Esther	18:00-18:45	Sportplatz Lank	TSV-Mitglieder	durchgehend bis 05.08.
Functional Training	Esther	19:00-19:45	Sportplatz Lank	TSV-Mitglieder	durchgehend bis 05.08.
Rückentraining	Uschi	18:00-18:45	Schulhof AS, Bö	TSV-Mitglieder	durchgehend bis 05.08.
Rückenfit	Uschi	19:00-19:45	Schulhof AS, Bö	TSV-Mitglieder	durchgehend bis 05.08.
Pilates	Simone	17:00-17:45	Sportplatz Bö	TSV-Mitglieder	01.07./ 08.07. /15.07.
Bodyforming	Simone	18:00-18:45	Sportplatz Bö	TSV-Mitglieder	01.07./ 08.07./ 15.07.
Bodyforming	Simone	19:00-19:45	Sportplatz Bö	TSV-Mitglieder	01.07./ 08.07./ 15.07.
Herrengruppe	Eva W.	20:15-21:15	Sportplatz Lank	TSV-Mitglieder	nur 01.07.
Kapow	Eva P.	20:00-21:00	Schulhof AS, Bö	Kurs	01.07./ 22.07./ 29.07./ 05.08.
Zumba	Ramiza	20:00-21:00	Sportplatz Bö	Kurs	01.07./ 08.07./ 15.07./ 22.07.
Walken Fit und Pfundig	Carmen/Karin	18:30-19:30	Parkpl, Friedh. Strümp	Kurs	durchgehend bis 12.08.
Donnerstag					
sanfte Fitness	Liesel	08:30-09:30	Schulhof AS, Bö	TSV-Mitglieder	durchgehend bis 06.08.
Pilates	Simone	09:45- 10:30	Schulhof AS, Bö	TSV-Mitglieder	02.07./ 09.07./ 16.07.
Rückentraining	Uschi	17:00-17:45	Sportplatz Bö	TSV-Mitglieder	kein Training
Rückentraining	Silvia	18:00-18:45	Sportplatz Bö	TSV-Mitglieder	nur 02.07.
Heilsame Tänze	Simone	17:00-18:00	Schulhof AS, Bö	Kurs	02.07./ 09.07./ 16.07.
Tanzen für Pfundige	Simone	18:15-19:15	Schulhof AS, Bö	Kurs	02.07./ 09.07./ 16.07.
Fit über 60	Hanne	17:00-17:45	Sportplatz Lank	TSV-Mitglieder	02.07./ 09.07./ 30.07./ 06.08.
Rückenfit	Uschi	18:15-19:00	Sportplatz Lank	TSV Mitglieder	durchgehend bis 06.08.
Rückenfit	Uschi	19:15-20:00	Sportplatz Lank	TSV-Mitglieder	durchgehend bis 06.08.
Wild things	Ina	20:00-21:30	Schulhof AS, Bö	TSV-Mitglieder	durchgehend bis 06.08.
Freitag					
55 Plus	Patrick	08:40-09:40	Sportplatz Lank	TSV-Mitglieder	03.07./ 10.07./ 17.07./ 24.07.
Rückentraining/Senioren	Patrick	09.00-10:00	Sportplatz Lank	TSV-Mitglieder	ab 25.06. durchgehend bis 06.08.
FBI	Silvia	09:00-10:00	Schulhof AS, Bö	TSV-Mitglieder	03.07./ 10.07./ 17.07./ 24.07.
Sie/Er Fitness	Hanne	10:15-11:15	Sportplatz Bö	TSV-Mitglieder	nur 03.07.
Osteoperose	Eva W.	09:30-10:30	Sportplatz Lank	Kurs	03.07./ 10.07./ 31.07./ 07.08.
Herzsport	Eva W.	11:00-12:00	Sportplatz Lank	Kurs	nur 03.07.
Cheerleading	Sam/Aline	16:30-18:00	Sportplatz Lank	Jugend ab 12 J	nur 03.07.
HIIT	Gian	16:30-17:30	Sportplatz Bö	Kurs/offen	kein Training
Skifitness	Gian	17:45-18:45	Sportplatz Bö	TSV-Mitglieder	03.07./ 10.07./ 17.07./ 24.07.
Fit und Pfundig	Simone	17:00-17:45	Schulhof AS, Bö	Kurs	03.07./ 10.07./ 17.07./ 24.07.
Faszientraining	Simone	18:00-18:45	Schulhof AS, Bö	Kurs	03.07./ 10.07./ 17.07.
Orientalischer Tanz	Vera	19:00-19:45	Schulhof AS, Bö	TSV-Mitglieder	03.07./ 10.07./ 17.07.
Orientalischer Tanz	Vera	20:00-21:00	Schulhof AS, Bö	TSV-Mitglieder	durchgehend bis 07.08.
Herrengruppe	Eva W.	18:30-20:00	Sportplatz Lank	TSV-Mitglieder	nur 03.07.
Samstag					
Zumba Gold	Sabine	09:30-10:15	Schulhof AS, Bö	Kurs	jeden Sam.bis 29.08.
Zumba	Sabine	10:30-11:15	Schulhof AS, Bö	Kurs	jeden Sam.bis 29.08.
Kapow	Eva P.	11:00-11:45	Sportplatz Lank	Kurs	27.06./ 04.07./ 25.07./ 01.08./ 08.08.

EHRENAMT

Unbezahlt.

Unbezahlbar.

Nie umsonst.

„…sich engagieren ist einfach – man muss es nur tun…“

Lust auf Ehrenamt?

Dann bitte melden bei Johannes Peters,
E-Mail: johannes.peters@tsv-meerbusch.de
WhatsApp: 01776608617

Düsseldorf Airport DUS

AKKUplanet®
POWERING SOLUTIONS
AKKUS - BATTERIEN - LADEGERÄTE - FUNKZUBEHÖR
Qualitätsprodukte für BOS, Industrie und medizinische Einrichtungen

KONTAKTE

TSV MEERBUSCH GYMNASTIK

Abteilungsleitung

Roswitha Ogrosky
Abteilungsleiterin

02159 / 78 50
roswitha.ogrosky@tsv-meerbusch.de

Stefanie Torner
Stellv. Abteilungsleiterin

01520 / 1755526
stefanie.torner@tsv-meerbusch.de

Hans Reiners
Koordinator für Sport- und Hallenangelegenheiten

02150 / 3976
hans.reiners@tsv-meerbusch.de

Simone Rudolph
Leiterin Trainingsbetrieb

02159 / 9 22 13 19
simone.rudolph@tsv-meerbusch.de

Eva Wenderoth
Fachbereich Reha-Sport
ÜL-B Reha (Herz,Diabetes,Orthopädie)

02150 / 7108
eva.wenderoth@tsv-meerbusch.de

Karin Broistedt
Kursmanagement

02150 / 794510
karin.broistedt@tsv-meerbusch.de

Trainerinnen und Trainer (alphabetisch nach Vornamen)

Aline Liesen
Cheerleading

0160 / 98 16 42 34
aline.liesen@tsv-meerbusch.de

Barbara Bär-Bories
Dipl. Sportlehrerin B / Reha-Herzsport

02150 / 70 08 34
barbara.baer-bories@tsv-meerbusch.de

Birgit Steinhoff
Yoga-Lehrerin

02159 / 81949
birgit.steinhoff@tsv-meerbusch.de

Britta Schlieck
Präventionssport

0172 / 2 14 74 72
02159 / 91 03 16
britta.schlieck@tsv-meerbusch.de

Carmen Siegert
XXL Walking Trainerin

0171 / 4 89 11 32
carmen.siegert@tsv-meerbusch.de

Conni Theiler
Motopädin / Kinderturnen

02159 / 81 51 61
conni.theiler@tsv-meerbusch.de

Dorit Anderson
XXL Walking Trainerin

0173 / 5 22 64 28
dorit.anderson@tsv-meerbusch.de

Edith Königshofer-Lappe
Sportlehrerin
(Vertreterin)

02159 / 6577
edith.koenigshofer@tsv-meerbusch.de

Esther Feldt
Sportwissenschaftlerin

0162 / 2949512
esther.feldt@tsv-meerbusch.de

Eva Blomenkamp
Kapow-Trainerin

0177 / 7350051
eva.blomenkamp@tsv-meerbusch.de

Eva Pack
Fitness-Trainerin

01515 / 9499782
02159 / 81 51 288
eva.pack@tsv-meerbusch.de

Gregor Steverding
Leiter der Donnerstags-Herrengruppe

02150 7299
gregor.steverding@tsv-meerbusch.de

Hanne Pelster
Sport der Älteren

02151 / 55 77 71
02150/7949111
hanne.pelster@tsv-meerbusch.de

Ina Gießen
Leiterin Showtanzgruppe "Wild Things"

0175 / 39 47 39 90
ina.giessen@tsv-meerbusch.de

Judith Auer
Fitness-Trainerin

0179 / 4532450
judith.auer@tsv-meerbusch.de

Liesel Toups
Physiotherapeutin

0177 / 1 40 76 16
02151 / 7635460
liesel.toups@tsv-meerbusch.de

Marion Maletzki-Blank
Eltern-Kind-Turnen

02151 / 3265330
marion.maletzki-blank@tsv-meerbusch.de

Patrick Krause
Staatl. geprüfter
Sport- und Fitnesstrainer

0174/ 82 61 779
patrick .krause@tsv-meerbusch.de

Gian Piero Martina

0173 / 8943891
gian-piero.martina@tsv-meerbusch.de

Petra Gesthuysen-Mieden
Abenteuer Küche
XXL Ernährungsberaterin
0177/ 4 11 74 02
02150 / 70 06 31
petra.gesthuysen-mieden@tsv-meerbusch.de

Ramiza Memeti
Zumba Instructor

0152 / 53 88 85 81
ramiza.memeti@tsv-meerbusch.de

Roswitha Weigmann
Yoga-Lehrerin

02159 / 3794
roswitha.weigmann@tsv-meerbusch.de

Sabine Knapp
Zumba Instructor

0170 / 9 64 31 17
sabine.knapp@tsv-meerbusch.de

Samantha Brauers
Cheerleading

0172 / 56 55 042
samantha.brauers@tsv-meerbusch.de

Silvia Kaiser
Präventionssport

02151 / 57 14 15
silvia.kaiser@tsv-meerbusch.de

Thomas Zapf
Trainer Fit mit Fun

02159 / 56 45
thomas.zapf@tsv-meerbusch.de

Ulrice Guder
Fitness-Trainerin
Präventionssport

02151 / 6 222 970
ulrice.guder@tsv-meerbusch.de

Uschi Klupsch
Präventionssport
Sport der Älteren

02151 / 31 55 68
uschi.klupsch@tsv-meerbusch.de

Vera Stuckmann
Orientalischer Tanz

0172 / 2335202
vera.stuckmann@tsv-meerbusch.de

Aktualisiert von Roswitha Ogrosky am 29.06.2020

IMPRESSUM:

Sportarten:
Badminton
Cheerleading
Fußball
Gymnastik
Inline Skating
Jiu Jitsu
Karate
Kinderturnen
Laufen
Nordic Walking
Orientalischer Tanz
Rückenschule
Schach
Schießsport
Skisport
Tanzen
Tennis
Tischtennis
Yoga

Herausgeber:
Der Vorstand des
TSV Meerbusch

Redaktion:
AK Öffentlichkeitsarbeit u. Werbung:
Roswitha Ogrosky
Johannes Peters

Redaktionsmanagement:
Johannes Peters

DTP-Layout und Satz:
Kathrin Wohlfahrt

Fotos:
Archiv des TSV Meerbusch
Roswitha Ogrosky und Mitglieder
desTSV Meerbusch
Karin Multhauf
Ludwig Sauels,
www.sauels.com

Druck:
HORN-DRUCK
Bayreuther Str. 46
40597 Düsseldorf
Tel. 0211-90 81 11-0
Fax: 0211-90 81 11-5

Auflage:
4 x jährlich 2.000 Stück

Anzeigen & Werbung:
Es gilt die jeweils zum Erscheinungstermin gültige Anzeigenpreisliste

GISSELBACH
SANITÄR HEIZUNG SOLAR ANLAGEN TECHNIK
Ossum 12
40668 Meerbusch
FACHBETRIEB FÜR
Telefon (02159) 81066
Telefax (02159) 81939
SANITÄR • HEIZUNG
SOLAR
ANLAGENTECHNIK

caritas

Seit über100 Jahren ist die Caritas in Krefeld tätig. Mit über 1000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sind wir der größte Wohlfahrtsverband in unserer Region. Altenhilfe ist ein gut aufgestellter Schwerpunkt der Krefelder Caritas: Sowohl durch die Angebote des Caritasverbandes (Ambulante Pflege, Palliativ-Pflege, Fahrbarer Mittagstisch, Hausnotruf, Betreutes Seniorenwohnen) als auch die sechs Altenheime und die Kurzzeit- und Tagespflege der Krefelder Caritasheime gemeinnützige GmbH sind wir marktführend in unserer Stadt.

Für unsere Caritas-Pflegestation in Meerbusch suchen wir per sofort oder später zur unbefristeten Einstellung zuverlässige und verantwortungsbewusste

examinierte Pflege-Fachkräfte m/w

Wir erwarten

- Ausbildung im Bereich der Pflege (1- oder 3-jährig)
- PKW Führerschein

Wir bieten

- Eine umfassende Einarbeitung und kostenlose Fortbildungsmöglichkeiten
- Vergütung nach AVR-Caritas (liegt in unabhängigen Branchenvergleichen stets an der Spitze) mit den üblichen Zulagen, Weihnachtsgeld bzw. Jahressonderzahlung und zusätzliche betriebliche Altersversorgung
- Dienstwagen auch zur privaten Nutzung

Wir setzen die Identifikation mit dem Auftrag und den Zielen der Caritas als Wohlfahrtsverband der katholischen Kirche voraus.

Bei Interesse melden Sie sich bitte telefonisch bei der Caritas-Pflegestation Meerbusch, Fr. Möller, Tel. 02159 / 9 13 50.

Schriftliche Bewerbungen senden Sie bitte an unten genannte Adresse.

Caritasverband für die Region Krefeld e.V.
Herrn Elmar Wachs
Am Hauptbahnhof 2
47798 Krefeld

www.caritas-krefeld.de

www.ambulante-pflege-caritas.de

Caritasverband
für die Region Krefeld e.V.
Nahe beim Menschen
in Krefeld und Meerbusch

WIR DANKEN
unseren Partnern:

Cichon Personalmanagement GmbH
Liebisch GmbH
Textilpflege Gür
Volksbank Krefeld eG
Akkuplanet GmbH
GVV Versicherung
Horn Druck Inh. Ingo Eichhorst e.K.
Keuter Grundbesitzverwaltung GmbH
Steuerberatung Jens Jatzkowski
Damhus GmbH & Co. KG
Kälte-Klima Peters GmbH
Apfelparadies
Apotheker Ulrich Stamm e.K.
Flughafen Düsseldorf
Palatini Eiscafé
Rewe Osterath
Thurner + Söhne Immobilien GmbH
Volksbank Meerbusch eG

unseren Inserenten:

Apotheke am Wasserturm
Beeck Elektrotechnik
Bestattungen Hanne Jäger
Buchhandlung Meerbusch
Caritasverband für die Region Krefeld e.V.
Hofladen Heike Seibt
edp Steuerberatung Markus Lange
Elektroanlagen- und Rolladenbau Michael Kalies
Friseursalon Karras
Gisselbach GmbH Sanitär- und Heizungsanlagen
Imdahl Mode
Lenzen TV Video Hifi
Malteser, Malteserstift St. Stephanus
Peter Pfeiffer Installations- und Heizungsbau GmbH
Rietz, Schreinerei
Schmitz-Franken A., Dr.med.
Waldor Transport GmbH
Jäger Beerdigungsinstitut
Wirtshaus Baumeister

Verteilung der Vereinszeitung

Mein Verein

Liebe Sportsfreundin, lieber Sportsfreund,

Die Verteilung wird über unsere Sportstätten in Lank und Bösinghoven durchgeführt. Darüber hinaus liegt die Zeitung in vielen Geschäften, Banken, Praxen, aber auch bei unseren Partnern in ganz Meerbusch aus. An manchen Orten auch mit dem deutlichen Hinweis, dass man sich ein Exemplar gerne mit nach Hause nehmen darf. Die Annahme der Verteilstellen wird regelmäßig überprüft und gegebenenfalls nachgebessert. Solltet Ihr Wünsche oder Verbesserungsvorschläge für die Verteilung haben, nur her damit!

Natürlich soll aber jedes Mitglied unsere Zeitung bekommen. Deshalb konkretisieren wir hier noch mal unser Angebot: wir bieten auch den Postversand der Zeitung an. Bitte füllt dann das anhängende Formblatt aus und lasst es unserer Geschäftsstelle zukommen. Dieser Service wird allerdings berechnet, die Kosten betragen für die 4 Ausgaben nur 5 Euro und werden mit dem ersten Beitragseinzug fällig gestellt.

Zusätzlich wird die elektronische Ausgabe der Vereinsnachrichten zeitnah immer auf unserer Homepage www.tsv-meerbusch.de zum Download bereit gestellt.

Johannes Peters

Ich bitte um Zusendung der Vereinszeitung des TSV Meerbusch:

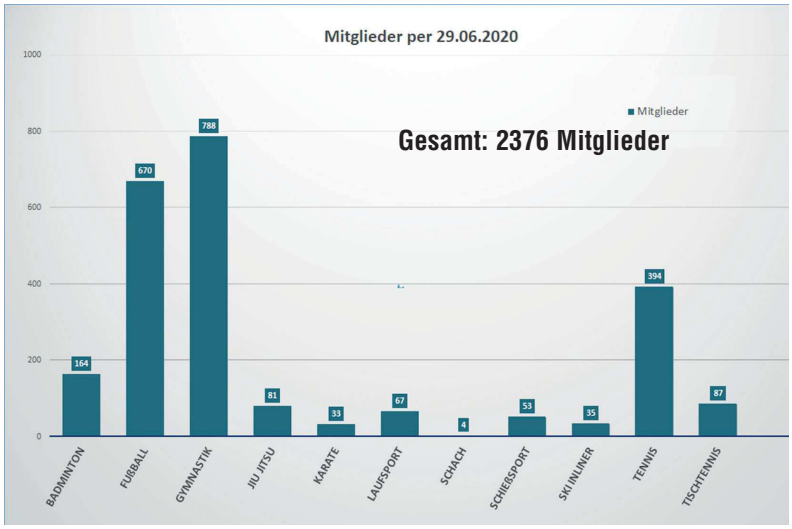
Name, Vorname: _____

Straße: _____

Wohnort: ( )_____

Einsenden an:

TSV Meerbusch e.V. - Bösinghovener Str. 55 -40668 Meerbusch,
oder auch per eMail: gs@tsv-meerbusch.de



Wichtige Anschriften

Vorstand:

1. Vorsitzender
Georg Schüttken

mobil: 0175 – 4358008
georg.schuettken@
tsv-meerbusch.de

Vorstandsmitglied
Frank Poschmann

frank.poschmann@
tsv-meerbusch.de

Vorstandsmitglied
Dr. Stefan Pätzold

Stefan.paetzold@
tsv-meerbusch.de

Vorstandsmitglied
Thomas Barbachowski

thomas.barbachowski@
tsv-meerbusch.de

Ehrenvorsitzende

Johannes Peters johannes.peters@tsv-meerbusch.de
Dr. Steffen Döhler
Paul Drexler

Abteilungsleitung

Badminton
Uwe Siemens

uwe.siemens@
tsv-meerbusch.de

Fußball
Dierk Ziebell

mobil: +49 172 2147876
dierk.ziebell@
tsv-meerbusch.de

Gymnastik
Roswitha Ogrosky

Tel. 02159 / 78 50
roswitha.ogrosky@
tsv-meerbusch.de

Jiu Jitsu
Christian Busch

mobil: +49 1520 1944301
christian.busch@
tsv-meerbsuch.de

Laufsport
Dieter Schmitz

mobil: +49 172 2135672
dieter.schmitz@
tsv-meerbusch.de

Karate
Sabine Rinck

sabine.rinck@
tsv-meerbusch.de

Schießsport
Frank Tovornik

Frank.tovornik@
tsv-meerbusch.de

Ski/Inliner
Kristijan Stefanovski

mobil: +49 174 3284168
kristijan.stefanovski@
tsv-meerbusch.de

Tennis
Dr. Kurt Hartwich

Tel. 02151 / 571842
kurt.hartwich@
tsv-meerbusch.de

Tischtennis
Dr. Helmut Urbas

Tel. 02150 / 911 603
helmut.urbas@
tsv-meerbusch.de

Geschäftsstelle

2. Etage der Alten Schule
Bösinghovener Strasse 55
40668 Meerbusch -Bösinghoven
Tel. 02159 / 81 99 64
fax: 02159 / 81 99 66
E-Mail: gs@tsv-meerbusch.de
Internet: www.tsv-meerbusch.de

Bankverbindung:
Volksbank Krefeld e.G.
IBAN: DE68 3206 0362 2282 8120 13

Unsere Fachkraft **Rolf Gießen** steht Ihnen für alle Fragen rund um Ihre Mitgliedschaft und zu Sportangeboten gerne zur Verfügung.

Öffnungszeiten:
Geschäftsstelle in Bösinghoven:
Montag – Mittwoch:
08:30 Uhr bis 12:30 Uhr
Donnerstag
15:30 Uhr bis 19:30 Uhr
Freitag
08:30 Uhr bis 12:30 Uhr

Sportanlagen

Sportplatz Bösinghoven
Zufahrt Windmühlenweg,
40668 Meerbusch
Tel. 02159 / 6343

Sportplatz Lank
Theodor-Mostertz-Sportanlage
Nierster Str. 90
40668 Meerbusch

Mehr als nur Kunde sein.

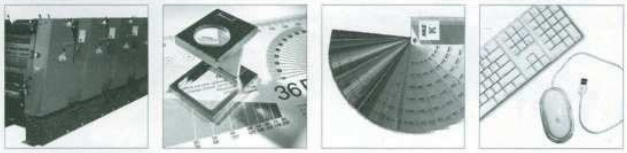
Wir machen den Weg frei.

Wir gehören unseren Mitgliedern, also unseren Kunden.
Zusammen sind wir eine starke Gemeinschaft.

Gehören auch Sie schon dazu?

www.vbkrefeld.de

Volksbank Krefeld eG



HORN-DRUCK

Offset-, Digital- und Reliefdruck

Geschäftsdrucke | Plakate | Broschüren
Blocks | Flyer | Einladungskarten
DTP | Satz | Layout | Druckveredelung | Digitaldruck

Schloßstraße 65 · 40477 Düsseldorf · Telefon 0211-90 81 11-0
Telefax 0211-90 81 11-5 · info@horn-druck.com · www.horn-druck.com

Starke Partner
für einen starken Verein

MEERBUSCH TSV 20

Premium Partner

Cichon Personalmanagement

KÄLTE KLIMA PETERS

KINETO PREMIUM FITNESS & GESUNDHEIT

Business Partner

PETERS bürobedarf & technik aus Meerbusch – Partner First Business Partner – www.peters-buerotechnik.com – CALIPAGE

APFELPARADIES – Aus der Region... ...für die Region

LS Fotografie – www.sauels.com

Dalotin – Hochstraße 19c im Ackershof 40670 Osterath

MEERBUSCH TSV 20 11

MEERBUSCH TSV 20 15

THURNER + SÖHNE Immobilien GmbH

rheinpraxen

AKKUplanet – POWERING SOLUTIONS

MEERBUSCH TSV 20 15

MEERBUSCH TSV

ELEKTROTECHNIK MaLou GmbH

Düsseldorf Airport DUS

MEERBUSCH TSV

HUBERTUS Apotheke – TELOY Apotheke – Hauptstr. 93 & 44 – 40668 Meerbusch – Gesund in Meerbusch. Ihre Stamm-Apotheken.

MEERBUSCH TSV

MEERBUSCH TSV 20 15

MEERBUSCH TSV

AXA – Geschäftsstelle MARKUS VAN SUSTEREN – www.vansusteren.de

REWE Meerbusch-Osterath – Inh. Peter Kotlarski

MEERBUSCH TSV

MEERBUSCH TSV 20 15

DAMHUS Die Meistergriller

Volksbank Meerbusch eG – www.volksbank-meerbusch.de – 1884

Club Partner

TSV

MEERBUSCH TSV 11

TSV

LIEBISCH

TSV

edp Steuer Beratung

DRUCK STELLE – IHR PARTNER IN SACHEN WERBETECHNIK – Werbung gefällig? – 02150 9124 94 – WWW.DRUCKSTELLE-LANK.DE

Malies

starkpartners

TSV

HD – www.horn-druck.com

GVV PRIVAT VERSICHERUNG AG

City-FAHRSCHULE

TSV

Willst-Du-weg.de

TSV

TSV

Volksbank Krefeld eG – www.vbkrefeld.de

TSV

STEUERBERATUNG JATZKOWSKI

TSV

TEXTILPFLEGE Elegance – im real Fischeln

TSV

Hausmeisterservice Hubert Wagner – UNSERE LEISTUNGEN

SHEMA – Ihr Lack- & Beulendoktor – S.M.A.R.T Repair

TSV

AUTO GLAS REINER DAHER

TSV

HERMANNS ESTRICHE PARKETT – www.hermanns-estriche.de

TSV

KFZ WERKSTATT HÜNTEFERING

KEUTER Grundbesitzverwaltung

Danke für eure Treue und Solidarität – trotz Corona-Pandemie!